

Börsenkatalog

Engagement öffnet Welten!

**6. Berliner
Freiwilligenbörse
4. Mai 2013**

**11.00 bis 17.00 Uhr
Rotes Rathaus**



Berliner Freiwilligenbörse

veranstaltet von

**Treffpunkt
Hilfsbereitschaft**
Landesfreiwilligenagentur Berlin



In Kooperation mit

aktiv in Berlin
Landesnetzwerk Bürgerengagement



Die Berliner Freiwilligenbörse wird gefördert aus Mitteln des Landes Berlin
sowie des Europäischen Sozialfonds.

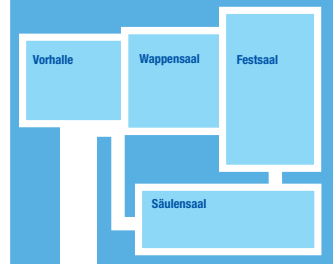


Schirmherrschaft:
Der Regierende
Bürgermeister
von Berlin,
Klaus Wowereit

Was ist wo? Engagementangebote & Börsendienste

Vorhalle:

Börsen-Büro: Anmeldung, Infos und Pressestelle
Börsen-Information: Beratungsstand der LAG Freiwilligenagenturen
Börsenquelle: „Wasserbar“ der Berliner Wasserbetriebe
Erste-Hilfe: Malteser Jugend
Börsen-Lots/innen: Auskünfte rund um die Freiwilligenbörse



Info-Tische: Berliner FreiwilligenPass, Berliner Woche, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Geben gibt, Deutscher Engagementpreis, Interkulturelle Freiwilligenagentur IKFA, Rock im Grünen e.V.

Wappensaal:

Freiwilligenbörse: Stand 1 - 24 und Stand 93 - 100

Festsaal

Freiwilligenbörse: Stand 25 - 92

Übergang zum Säulensaal:

Info-Tische zu weiteren Engagement-Angeboten

Säulensaal:

Börsen-Bistro: Schüler-Firma Mobilé der Stötzner-Schule
Börsen-Lounge: Sitzplätze zum Essen, Ausruhen, Reden, Lesen...

Weitere Informationen zur Freiwilligenbörse erhalten Sie unter

www.berliner-freiwilligenboerse.de

Inhalt

Detaillierte Ausstellerliste (Stand 1 bis 48)
Ausstellungsplan
Ausstellerliste (Legende zum Ausstellungsplan)
Detaillierte Ausstellerliste (Stand 49 bis 100)

Seite 3 bis 27
Seite 28 und 29
Seite 30 und 31
Seite 32 bis 56

Grußwort des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit.



Liebe Berlinerinnen und Berliner,

mit großer Freude heiße ich Sie im Roten Rathaus zur 6. Berliner Freiwilligenbörse herzlich willkommen „Engagement öffnet Welten“. So lautet das Motto der Freiwilligenbörse auch in diesem Jahr. Einhundert Aussteller aus allen Teilen der Stadt bieten Einblicke in die vielfältigen „Welten“ ihres Engagements. Sie laden dazu ein, Neues zu entdecken, Gleichgesinnte zu finden und sich mit ihnen gemeinsam für eine gute Sache einzusetzen.

Bunt und vielfältig ist das bürgerschaftliche Engagement in Berlin – so wie die Stadt selbst. Vor allem aber ist es wertvoll für die Stadt, für unser gesellschaftliches Zusammenleben, aber auch für die Engagierten selbst, denen der Einsatz Freude macht und wichtige Erfahrungen bringt.

Mein herzlicher Dank gilt dem Veranstalter, der Landesfreiwilligenagentur Berlin Treffpunkt Hilfsbereitschaft, seinem Mitveranstalter, dem „aktiv in Berlin“ Landesnetzwerk Bürgerengagement und allen einhundert Ausstellern und ehrenamtlichen Börsen-Helferinnen und -Helfern, ohne deren Einsatz ein solches Ereignis nicht auf die Beine zu stellen ist!

Die 6. Berliner Freiwilligenbörse beschenkt unsere Stadt und ihre Bewohner mit vielen neuen Chancen und Gelegenheiten, unser Berlin noch ein Stückchen besser, liebenswerter und menschlicher zu machen. In diesem Sinne sage ich: „Weiter so!“, und wünsche Ihnen allen auch in Zukunft viel Freude und Erfolg in der ehrenamtlichen Arbeit. Möge die 6. Berliner Freiwilligenbörse dazu einen großen Beitrag leisten!

Klaus Wowereit

Regierender Bürgermeister von Berlin

Herzlich willkommen zur 6. Berliner Freiwilligenbörse!

**Treffpunkt
Hilfsbereitschaft**
Landesfreiwilligenagentur Berlin



Wollten Sie schon immer heraus finden, wofür ihr engagiertes Herz schlägt? Haben Sie eine Idee, aber noch keinen Plan für ein Engagement? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich bei der größten Messe zum Bürgerschaftlichen Engagement in Berlin zu erkundigen und fündig zu werden.

Treffen Sie die Anbieter von ehrenamtlichem, freiwilligem Engagement aus vielfältigen Bereichen, lassen Sie sich fachkundig und persönlich beraten, nehmen Sie Informationsmaterial und lebendige Eindrücke mit, lassen Sie sich von unseren Börsen-Lots/innen geleiten und entspannen Sie am Börsen-Bistro in unserer Freiwilligenlounge oder an der „Wasserbar“.

An 100 Ständen erwarten Sie mehrere hundert Möglichkeiten und gute Ideen, selbst freiwillig aktiv zu werden und unsere Stadt und unser Zusammenleben ein Stück lebenswerter zu gestalten.

„Engagement öffnet Welten“ lautet unser Motto – und es erweitert Horizonte!

Viel Spaß dabei wünscht Ihnen

Carola Schaaf-Derichs

Treffpunkt Hilfsbereitschaft – Landesfreiwilligenagentur Berlin

Grußwort von Mario Czaja, Senator für Gesundheit und Soziales



Liebe Berlinerinnen, liebe Berliner,
bereits zum 6. Mal findet die Berliner Freiwilligenbörse statt. Sie bietet Interessierten die Gelegenheit, in kurzer Zeit Hunderte von Möglichkeiten für freiwilliges Engagement zu erkunden und sich ganz persönlich beraten zu lassen. Die Berliner Freiwilligenbörse ist zu einer festen Institution geworden – zu einem Marktplatz für Berlinerinnen und Berliner mit Tatendrang und Hilfsbereitschaft. Über die Strahlkraft der Freiwilligenbörse freue ich mich sehr.

In diesem Jahr eröffnet die Berliner Freiwilligenbörse neben den schon etablierten Bereichen „Gesundheit“ und „Soziales“ ihren Besuchern ganz neue Betätigungsfelder: Von Naturschutz, Bildung, Sport und Kultur bis hin zu Initiativen für ein sauberes Berlin reichen die präsentierten Möglichkeiten. Wer sich hier informiert, erfährt: Engagement öffnet Welten!

Freiwilliges Engagement ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar. Ich danke allen Berliner Freiwilligen, dass Sie mit Ihrem Einsatz den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und dafür sorgen, dass unsere Stadt für die hier lebenden Menschen noch lebenswerter wird. Dem Veranstalter „Treffpunkt Hilfsbereitschaft“ und allen Beteiligten danke ich, dass Sie mit der Freiwilligenbörse dem Engagement der Berlinerinnen und Berliner einen festen Ankerpunkt geben.

Ihnen allen wünsche ich eine erfolgreiche und gewinnbringende 6. Berliner Freiwilligenbörse!

Ihr

Mario Czaja

Senator für Gesundheit und Soziales Berlin

Sie haben die Wahl!

7 Themenfelder führen Sie durch die Vielfalt des Bürgerschaftlichen Engagements



Engagiert für Soziales und Gesundheit



Engagiert für Umwelt, Natur und Tiere



Engagiert im Sport



Engagiert in Kultur und Bildung



Internationales Engagement



Engagement für Politik und Weltanschauung



Engagiert in Technik und Organisation

Ausstellerliste

Soziales und Gesundheit

Arbeiterwohlfahrt Berlin Kreisverband Südwest e.V.

Mörchinger Str. 116

14169 Berlin

Ansprechpartner: Frau Kronheim/Frau Keck

Telefon: 71 38 70 90/50

Fax: 71 38 70 51

E-Mail: steglitz@awo-suedwest.de

www.awo-südwest.de

Stand 1



Engagement für: Alle Menschen, die Hilfe benötigen und wir in der Lage sind zu helfen.

Das ist zu tun: Betreuung in unseren Seniorenbegegnungsstätten, Hilfe beim Mittagstisch sowie in der Kleiderkammer

Zeitungfang und Dauer: 1 - 3 Stunden in der Woche

Einsatzort: Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg

Integration statt Ausgrenzung

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e. V.

Blücherstraße 62

10961 Berlin

Ansprechpartner: Claus Foerster

Telefon: 2 53 89 - 251 *Mobil:* 0172 6 32 25 09

Fax: 2 53 89 - 345

E-Mail: claus.foerster@awoberlin.de

www.awoberlin.de

Stand 2



Engagement für: Zielgruppe sind Frauen, die von Inhaftierung bedroht sind, weil sie ihre Geldstrafe nicht zahlen können, und Frauen, die bereits eine Ersatzfreiheitsstrafe verbüßen.

Das ist zu tun: Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unter anderem für folgende Arbeitsbereiche:

- Anleitung der Klientinnen bei kreativen Handarbeiten
- Mitarbeit in unseren „Second Hemd“-Läden
- Verkauf von Kleidung auf Trödelmärkten

Zeitungfang und Dauer: Zwei Stunden pro Woche

Einsatzort: Mitte

Hilfe für Jung und Alt

AWO ExChange

Falkstr. 27

12053 Berlin

Ansprechpartner: Daniel Winkler

Telefon: 28 47 26 310 *Mobil:* 0172 1 43 62 59

Fax: 2 84 72 63 20

E-Mail: exchange@awo-suedost.de

www.awo-suedost.de

Stand 3



Engagement für: Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderung, Senioren, Familien

Das ist zu tun: Hausaufgabenbetreuung, Kreativangebote für Kinder und Jugendliche, Patenschaften, Handwerksarbeiten, Gartenarbeiten, Sport- und Musikangebote, Nachhilfe, Begleitung bei Ausflügen

Zeitungfang und Dauer: Mindestens 6 Monate

Einsatzort: Neukölln, Lichtenberg, Reinickendorf

Ehrenamtliche für Neukölln's gemeinnützige Einrichtungen

Netzwerk Ehrenamt Neukölln/BIG BEN

Halker Zeile 82

12305 Berlin

Ansprechpartner: Dietrich Schippel

Telefon: 7 42 60 36 *Mobil:* 0173 9 63 65 69

Fax: 7 42 60 36

E-Mail: bdschippel@t-online.de

www.ehrenamt-neukölln.de

Stand 4



Engagement für: Die Mitgliedsorganisationen des Netzwerk Ehrenamt Neukölln arbeiten überwiegend im sozialen Sektor. Für die ehrenamtliche Arbeit z. B. in den ev. Gemeinden in Neukölln oder in der Wohnungslosenhilfe werden engagierte Mitbürger gesucht.

Das ist zu tun: Hilfe beim Einkauf, Begleitung bei Arztbesuchen, Vorbereitung von Feierlichkeiten, Begleitung bei Ausflügen, Biographiearbeit, Lesepatent, Obdachlosenbetreuung.

Zeitungfang und Dauer: Je nach eigenem Zeitkontingent

Einsatzort: Neukölln

Krankenhausbesuchsdienst Charité Campus Virchow

Krankenhausbesuchsdienst Charité Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
Ansprechpartner: Brigitta Clausen
Telefon: 4 50 57 71 48
E-Mail: jbc Clausen@t-online.de

Stand 5



Engagement für: Seit 1994 besuchen Damen und Herren Patienten auf inzwischen 18 Stationen des Campus Virchow-Klinikum der Charité und auch eine Station des Deutschen Herzzentrums Berlin.

Das ist zu tun: Die Tätigkeit besteht darin, mit Patienten Gespräche zu führen, auf Spaziergängen zu begleiten, kleine Besorgungen zu erledigen und auch für Angehörige Ansprechpartner zu sein. Man hat Zeit und ist für den Patienten da.

Zeitungsumfang und Dauer: In der Regel 1 x pro Woche 3 - 4 Stunden.

Einsatzort: Wedding

Verkaufs- und Beratungstätigkeit im Fairen Handel

Weltladen A Janela
Emser Straße 45
10719 Berlin
Ansprechpartner: Marlis Altmann, Judith Siller
Telefon: 88 68 08 77
Fax: 88 70 18 28
E-Mail: info@ajanela.de
www.ajanela.de

Stand 6



Engagement für: Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzenten und Arbeiter - insbesondere in den Ländern des Südens - leistet der Faire Handel einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Das ist zu tun: Es werden Mitarbeiter/innen für den täglichen Ladendienst gebraucht, der Verkauf und Beratung umfasst, sowie alle dabei notwendigen Routinetätigkeiten. Dabei ist Kassentätigkeit am PC erforderlich.

Zeitungsumfang und Dauer: Mindestens 1x jeweils 3 Stunden pro Woche

Einsatzort: Charlottenburg-Wilmersdorf

Känguru hilft und begleitet nach der Geburt

Projekt Känguru hilft und begleitet
Schönhauser Allee 141
10437 Berlin

Ansprechpartner: Wibke Wonneberger

Telefon: 440308262

Fax: 440308 260

E-Mail: info@kaenguru-diakonie.de

www.kaenguru-diakonie.de

Stand 7



Engagement für: Wir unterstützen Familien in der Zeit nach der Geburt eines Kindes. Eltern benötigen manchmal Unterstützung in dieser neuen Situation. Durch Ihr Engagement schenken Sie den Eltern emotionale und praktische Unterstützung.

Das ist zu tun: Sie haben Freude daran, mit Kindern Zeit zu verbringen und Familien ein Stück zu begleiten. So können die Eltern einmal Kraft tanken. Sie werden durch eine Koordinatorin unterstützt und sind unfall- und haftpflichtversichert.

Zeitungsfang und Dauer: ca. 3 Stunden pro Woche,

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Brücke zwischen Alt und Jung

Seniorpartner in School e.V.
Breslauer Platz 1
12159 Berlin

Ansprechpartner: Anette Hönig

Telefon: 62 72 80 48

Fax: 62 72 80 49

E-Mail: seniorpartner.berlin@inetmx.de

www.seniorpartnerinschool.de

Stand 8



Engagement für: Unser Angebot richtet sich vorrangig an Berliner Schülerinnen und Schüler. Aber auch alle weiteren schulzugehörigen Personen können durch die Seniorpartner unterstützt werden.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche Förderung von Erziehung und Bildung durch Mediation, helfendes Einzelgespräch und Bildungsbegleitung in der Schule. Seniorpartner helfen SchülerInnen, eine gute Streitkultur zu entwickeln und Konflikte gewaltlos zu lösen.

Zeitungsfang und Dauer: 6 Stunden pro Woche an einem festen Tag Ihrer Wahl

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Amnesty International - Einsatz für die Menschenrechte

Amnesty International Gruppe

1599 Berlin

Wollankstr. 99

13359 Berlin

Ansprechpartner: Anke Gehrlein

Telefon: 46 99 96 00

E-Mail: ralph-brennecke@t-online.de

www.amnesty-spandau.de

Stand 9



Engagement für: Menschen, die einzig wegen ihrer Religion, ihrer politischen Meinung, ihrer Zugehörigkeit zu einer bestimmten Bevölkerungsgruppe oder wegen ihres gewaltlosen Engagements verfolgt oder inhaftiert werden

Das ist zu tun: Briefe an Regierungen wegen Menschenrechtsverletzungen schreiben. Geld für die rechtliche Betreuung von politischen Gefangenen sammeln. An Ständen und in Aktionen informieren. Benefiz-Konzerte organisieren. Gottesdienste mitgestalten usw.

Zeitungsumfang und Dauer: 1x pro Monat 2-3 Stunden

Einsatzort: Berlin-Spandau

Berliner Netzwerk für Nachhaltigkeitsinitiativen sucht Ehrenamtliche

Berlin 21 e.V.

Greifswalder Str. 4

10405 Berlin

Ansprechpartner: Franziska Schulz

Telefon: 49 85 41 07

E-Mail: schulz@berlin21.net

www.berlin21.net

Stand 10



Engagement für: Berlin 21 will eine nachhaltige Entwicklung Berlins voranbringen. Dafür unterstützen und vernetzen wir Projekte und Initiativen und bereiten selbst Veranstaltungen u.ä. vor.

Das ist zu tun: Wir benötigen Hilfe bei der Organisation von Veranstaltungen, bei Standbetreuungen und in der politisch-strategischen Diskussion.

Zeitungsumfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Berlin

Krankenhausbesuchsdienst

Berliner Aids-Hilfe e.V.

Kurfürstenstr. 130

10875 Berlin

Ansprechpartner: Anette Lahn

Telefon: 88 56 40 40

Fax: 88 56 40 75

E-Mail: anette.lahn@berlin-aidshilfe.de

www.berlin-aidshilfe.de

Stand 11



Engagement für: Besuchsdienst auf HIV-Schwerpunktstationen im Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum in Berlin-Schöneberg. Ehrenamtliche bieten sowohl einen Spieleabend als auch einen sonntäglichen Kaffeeklatsch, das „Café Viktoria“ an.

Das ist zu tun: Mitarbeit im ehrenamtlichen Team „Freunde im Krankenhaus“.

Vorbereitung der Räume, Gespräche mit PatientInnen, Angehörigen und Zugehörigen.

Zeitungsfang und Dauer: 4 - 6 Wochenstunden

Einsatzort: Schöneberg

Berliner Klima-Helden gesucht

Stadtvertrag Klimaschutz c/o Handwerkskammer Berlin

Blücherstraße 68

10961 Berlin

Ansprechpartner: Alexandra Heitz

Telefon: 25 90 34 59

Fax: 25 90 33 72

E-Mail: info@stadtvertrag-klimaschutz.de

www.stadtvertrag-klimaschutz.de

Stand 12



Engagement für: Wir sammeln 10.000 Klima-Taten für Berlin. Eine Klima-Tat kann jede Handlung sein, die das Klima schont und den persönlichen CO₂-Ausstoß senkt. Damit ist der Umwelt und dem Klima in der Stadt und weltweit geholfen.

Das ist zu tun: Wir suchen Klima-Täter, die im Alltag das Klima schützen. Wie sie dies tun, dürfen sie uns beim Infostand verraten. Für besonders engagierte Klima-Täter halten wir eine kleine Überraschung bereit! Das Klima dauerhaft zu schützen, lohnt sich!

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Berlin

Berliner Schulpate - Grundschulen unterstützen

Berliner Schulpate

Blücherstraße 68

10961 Berlin

Ansprechpartner: Larisa Chvartsman

Telefon: 91 56 52 58

Fax: 91 43 43 07

E-Mail: chvartsman@berliner-schulpate.de

www.berliner-schulpate.de

Stand 13



Engagement für: Der Berliner Schulpate verfolgt das Ziel, mit Hilfe des Engagements von Bürgern und Unternehmen die Lehr- und Lernsituation der Berliner Grundschulen in sozialen Brennpunkten zu verbessern.

Das ist zu tun: Sich konkret um eine Grundschule kümmern; mit Schulleitern besprechen, was die Schule braucht; Ansprache von Unternehmen, Institutionen für eine Beteiligung als Schulpate; Organisation der Schulpatenschaften

Zeitungsumfang und Dauer: Längerfristige Aufgabe, ca. 2-3 Stunden in der Woche

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Bürgerschaftliches Engagement für Menschen mit Behinderungen

die reha e.v. Soziale Dienste mit Kontur

Weydemeyerstraße 2/2a

10178 Berlin

Ansprechpartner: Henrik Woldt

Telefon: 2 93 413 18

Fax: 2 93 413 10

E-Mail: henrik.woldt@diereha.de

www.diereha.de/ehrenamt.html

Stand 14



Engagement für: In unseren Wohnverbänden und Angebotszentren unterstützen wir Menschen mit Lernschwierigkeiten oder einer seelischen Behinderung.

Also ganz normale Menschen mit Eigenheiten, Geschichten, Ecken und Kanten.

Das ist zu tun: Ob Literaturkurse, Sportangebote, Gartengestaltung, Begleitsdienste, oder Gespräche, Fahrräder reparieren oder Musizieren - bei uns können Sie Ihren Hobbies und Interessen zusammen mit anderen nachgehen. Vielleicht haben Sie eine Idee?

Zeitungsumfang und Dauer: Individuell, stundenweise, z.B. ein- oder zweiwöchentlich.

Einsatzort: Mitte, Pankow, Hellersdorf sowie in Strausberg und Rüdersdorf (MOL)

Ehrenamtlich engagiert als Teamer/in auf Kinder- und Jugendfahrten!

Stand 15

Junge Humanist_innen Berlin
Danziger Straße 50
10435 Berlin

Ansprechpartner: Jessica Roberts

Telefon: 3 04 42 72 16

E-Mail: jessica.roberts@juhu-berlin.de

www.juhu-berlin.de



Engagement für: Unsere Nachmittags- und Reiseangebote richten sich an alle Kinder und Jugendliche im Raum Berlin. Hierfür benötigen wir motivierte, ehrenamtlich Engagierte, welche Gruppen betreuen und Reisen durchführen möchten!

Das ist zu tun: Während unserer Kinder- und Jugendreisen, Internationalen Begegnungen, Integrationsfahrten oder Projekten setzen wir auf teamfähige, flexible und zuverlässige Teamer_innen!

Zeitungsfang und Dauer: 1 mal wöchentlich bis 3 Wochen Reisebetreuung

Einsatzort: Berlin, Deutschland, Frankreich, England, Polen, Belgien

Kehrenbürger

Stand 16

Berliner Stadtreinigung
Ringbahnstr. 96
12103 Berlin

Ansprechpartner: Jana Becker

Telefon: 75 92-2036

Fax: 75 92-2034

E-Mail: Jana.Becker@BSR.de

www.BSR.de



Engagement für: Unterstützung freiwilliger Bürger und Initiativen in Berlin

Das ist zu tun: Sie wollen einen Spielplatz, eine Grünanlage, einen Park, einen Platz oder Ihren Kiez schöner machen? Wir unterstützen Sie mit Materialien, wie z.B. Besen, Greifzangen, Westen etc.

Zeitungsfang und Dauer: Von einer Stunde bis zu einem Tag ist alles möglich.

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Sternstunden

Ehrenamtsprojekt Sternstunden
Hobrechtstrasse 55
12047 Berlin

Ansprechpartner: Friedrich Erdmann

Telefon: 7 47 56-221

Fax: 7 47 56-101

E-Mail: erdmann@jugendwohnen-berlin.de

www.jugendwohnen-berlin.de

Stand 17



Engagement für: Kinder und Jugendliche aus unseren Kindertagesstätten, Familienhilfen, Betreuten Jugendwohngemeinschaften, Familienzentren und Angeboten an Schulen

Das ist zu tun: Schulische Unterstützung -

Begleitung von Freizeitaktivitäten -

Kursangebote in Familienzentren -

Mitarbeit in familienfördernden Einrichtungen -

Begleitung von jungen Volljährigen nach Beendigung der Jugendhilfe

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Kreuzberg, Neukölln, Schöneberg, Mitte, Spandau

Ehrenamt bei der Berliner Stadtmission

Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68
10557 Berlin

Ansprechpartner: Carolin Reifenberg

Telefon: 69 03 34 36

Fax: 6 94 77 85

E-Mail: reifenberg@berliner-stadtmission.de

www.berliner-stadtmission.de

Stand 18



Engagement für: Kinder und Jugendliche, Senioren, Wohnungslose und Hilfesuchende, Straffällige, Flüchtlinge, Menschen mit Behinderung

Das ist zu tun: Hausaufgabenhilfe, Spendensortierung, Beratung, Begleitung, Mithilfe im Café, Transportteam, Freizeitangebote, Organisation, Büroarbeiten, Fahrdienste

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Moabit, Lichtenberg, Pankow, Prenzlauer Berg, Kreuzberg, Britz, Tiergarten

Computerbildung e.V.

Netti 2.0 / Netti 3.0

E-Mail: info@computerbildung.org

www.computerbildung.org

Stand 19



Engagement für: Der Verein Computerbildung e.V. vermittelt Medienkompetenz in einem weiten Feld und geht insbesondere auf die Bedürfnisse und Interessen von Mädchen, Frauen und Senioren ein.

Das ist zu tun: Die Aufgaben im Netti 2.0 und Netti 3.0 sind vielfältig: von der Betreuung unseres Projektes bis zur Vermittlung von Medienkompetenz und Unterstützung im Bereich der neuen Medien.

Zeitungsfang und Dauer: Mo - Fr von 14 - 20 Uhr

Einsatzort: Steglitz-Zehlendorf, Treptow-Köpenick

Kinder lernen gesundes Kochen - Helfen Sie ihnen dabei!

Berliner Tafel e.V. 1
Beusselstr. 44 n-q, Halle 102
10553 Berlin

Ansprechpartner: Julia Grallert

Telefon: 7 82 74 14

Fax: 7 88 19 73

E-Mail: ehrenamt@berliner-tafel.de

www.berliner-tafel.de

Stand 20



Engagement für: Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren an Schulen/ Kitas mit dem KIMBAmobil (zur Küche umgebauter Doppeldeckerbus) bzw. im KIMBAexpress (umgebautes Zugabteil) auf dem Großmarkt Beusselstraße

Das ist zu tun: Zusammen mit dem Kursleiter (Ernährungswissenschaftler) Vorbereitung der Örtlichkeiten bzw. Küche (z.B. Obst/ Gemüse waschen), Anleitung und Beaufsichtigung der Kinder bei der Zubereitung des Essens sowie hinterher Aufräumen

Zeitungsfang und Dauer: 5 bis max. 7,5 Stunden am Di, Mi, Do ODER Fr

Einsatzort: KIMBAmobil: In ganz Berlin, KIMBAexpress: Großmarktgelände Moabit

NABU Berlin - Naturschutz vor der eigenen Haustür

NABU Berlin e.V.
Wollankstraße 4
13187 Berlin
Ansprechpartner: Diana Gevers
Telefon: 9860837-18
Fax: 9867051
E-Mail: dgevers@nabu-berlin.de
www.nabu-berlin.de

Stand 21



Engagement für: Die Natur vor der eigenen Haustür. Wir kümmern uns je nach eigenem Interesse um die Natur im eigenen Kiez und helfen dabei, dass Berlin den Ruf als grüne Hauptstadt gerecht wird! Und das mit viel Freude...

Das ist zu tun: Ganz vielfältig: von A wie Amphibienschutz über G wie Gewässerpflege bis V wie Vogelzählungen. In unseren 20 Bezirks- und Fachgruppen ist für jeden Naturliebhaber das Richtige dabei!

Zeitungsumfang und Dauer: Abhängig von Jahreszeit und eigenem Zeitbudget

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Aktivität als Zeitzeuge oder Mitarbeit im Büro

ZeitZeugenBoerse.de
Ackerstr. 13
10115 Berlin
Ansprechpartner: Frau Appelt
Telefon: 44 04 63 78
Fax: 44 04 63 79
E-Mail: info@zeitzeugenboerse.de
www.zeitzeugenboerse.de

Stand 22



Engagement für: Schulen, Hochschulen, Journalisten, Filmemacher, Medien

Das ist zu tun: Als Zeitzeuge Lebenserfahrungen weitergeben

Als Mitarbeiter Zeitzeugenvermittlung

Zeitungsumfang und Dauer: Mitarbeiter: 3 Std./Wo, Zeitzeuge: variabel

Einsatzort: Berlin und nähere Umgebung

Die Perlentaucher - Freiwillig für Familien

Die Perlentaucher - Freiwillig für Familien

Benzmannstr. 10

12165 Berlin

Ansprechpartner: Frau Grimm

Telefon: 75 65 01 07 *Mobil:* 0176 52 31 09 60

Fax: 75 65 07 11

E-Mail: die-perlentaucher@web.de

www.die-perlentaucher-berlin.de

Stand 23



Engagement für: Die Perlentaucher - Freiwillig für Familien ist ein Projekt, das Familien in schwierigen Lebenslagen Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer bietet.

Das ist zu tun: Freizeitgestaltung und sportliche Aktivitäten; Hilfe bei der Betreuung der Kinder; Abhol-, Begleit- und Bringendienste; Hausaufgabenhilfe; Förderung der Selbstständigkeit der Kinder und vieles mehr

Zeitungsfang und Dauer: 2-4 Stunden pro Woche

Einsatzort: Steglitz-Zehlendorf

Digitale Botschafter von betterplace.org

betterplace.org

Schlesische Str. 26

10999 Berlin

Ansprechpartner: Christina Wegener

Telefon: 7 67 64 48 80

E-Mail: cw@betterplace.org

www.betterplace.org

Stand 24



Engagement für: Soziale Initiativen, Projekte, Organisationen, Vereine.

Das ist zu tun: Unser Team von digitalen Botschaftern hilft sozialen Initiativen ehrenamtlich dabei, das Internet zum Spendensammeln und zur Erweiterung ihrer Unterstützerkreise zu nutzen und betreut unser Berliner Städteportal berlin.betterplace.org.

Zeitungsfang und Dauer: 3-5 Stunden/Woche, mind. 6 Monate

Einsatzort: alle Berliner Bezirke

Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement

Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement
Bismarckstr. 101
12625 Berlin

Ansprechpartner: Silke Migala & Stefanie Emmert-Olschar

Telefon: 89 02 85 36/-32

Fax: 89 02 85 40

E-Mail: kompetenzzentrum@sekis-berlin.de

www.pflegeunterstuetzung-berlin.de

Stand 25



Engagement für: Die Kontaktstellen PflegeEngagement unterstützen Menschen mit Hilfe-, Betreuungs- und Pflegebedarf im Umfeld häuslicher Pflege. Sie helfen durch ehrenamtliche Begleitung und/oder beim Aufbau von Gruppen und Initiativen.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen begleiten pflegebedürftige Menschen im Besuchsdienst und/oder pflegende Angehörige. Weiteres Einsatzfeld sind Anleitung und Begleitung von Gesprächs- und Freizeitgruppen. Das Engagement wird fachlich begleitet.

Zeitungsfang und Dauer: Zeitungsfang nach Absprache, möglichst langfristig

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Niedrigschwellige Betreuungsangebote

Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung c/o SEKIS
Bismarckstr. 101
12625 Berlin

Ansprechpartner: Silke Migala & Stefanie Emmert-Olschar

Telefon: 89 02 85 36/-32

Fax: 89 02 85 40

E-Mail: kompetenzzentrum@sekis-berlin.de

www.pflegeunterstuetzung-berlin.de

Stand 26



Engagement für: Niedrigschwellige Betreuungsangebote richten sich an Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, also Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen oder geistiger Behinderung und entlasten deren pflegende Angehörige im Alltag.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen der Betreuungsangebote übernehmen die Beschäftigung und Beaufsichtigung von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz in Gruppen oder in der Einzelbetreuung. Das Engagement wird fachlich begleitet.

Zeitungsfang und Dauer: Zeitungsfang nach Absprache, möglichst langfristig

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Ambulanter Hospizdienst

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Berner Str. 2-3

12205 Berlin

Ansprechpartner: Juliane Flurschütz

Telefon: 81 69 01-214 *Mobil:* 0173 6 19 34 04

Fax: 81 69 01-705

E-Mail: juliane.flurschuetz@johanniter.de

www.johanniter.de/rv-berlin

Stand 27



Engagement für: Die meisten Menschen wünschen sich, am Lebensende in ihrer vertrauten, häuslichen Umgebung zu sein - betreut von Angehörigen und Freunden. Der Johanniter-Hospizdienst setzt sich dafür ein, ein würdiges Sterben zu ermöglichen.

Das ist zu tun: Die ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter nehmen sich Zeit für die von ihnen begleiteten Menschen. Sie spenden Trost, sie helfen den Alltag zu erleichtern, letzte Wünsche zu erfüllen, persönliche Kontakte zu pflegen und Abschied zu nehmen.

Zeitungsfang und Dauer: Flexibel, mindestens eine Stunde in der Woche

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

IN VIA - Bundesfreiwilligendienst

IN VIA - Bundesfreiwilligendienst

Tübinger Str. 5

10715 Berlin

Ansprechpartner: Cornelia Ogiolda

Telefon: 8 57 84 -263

Fax: 8 57 84 -273

E-Mail: bfd@invia-berlin.de

www.invia-berlin.de

Stand 28



Engagement für: Es gibt verschiedene Zielgruppen, je nach Einsatzfeldern. Wir vermitteln in Behinderteneinrichtungen, in Krankenhäuser oder in Senioreneinrichtungen, in Kindertagesstätten und in Kinder- und Jugendheime oder in Bahnhofsmmissionen.

Das ist zu tun: Sie arbeiten praxisnah z.B. in den Bereichen Pflege und Betreuung, pädagogische Begleitung, Kinderbetreuung, Hauswirtschaft oder technische Dienste. Begleitend werden im Rahmen des BFD Seminare und Bildungstage durchgeführt.

Zeitungsfang und Dauer: Von 21 Stunden bis 40 Stunden, mindestens 6 Monate

Einsatzort: Berlin, Brandenburg und Vorpommern

Engagement in der Nachbarschaftshilfe von COMES-Freiwillig

COMES e.V.

Weißenseer Weg 37

13055 Berlin

Ansprechpartner: Karin Lehmann

Telefon: 97 60 46 92 *Mobil:* 0177 9 14 35 65

Fax: 85 60 66-28

E-Mail: freiwillig@comes-berlin.de

www.comes-berlin.de

Stand 29



Engagement für: Menschen mit Lernbehinderungen, Menschen mit Gehbehinderungen, Menschen an der Armutsgrenze, Menschen ohne Angehörige.

Das ist zu tun: Begleitung zu Ärzten, zu Freizeitaktivitäten wie spazieren gehen, Kaffee trinken, Konzerte, Schwimmen u.ä.

Anbieten von Kursen als Ergänzung zur Betreuung und andere Beschäftigungen in der Freizeit

Zeitungsfang und Dauer: 1x wöchentlich 2 Stunden oder nach Absprache

Einsatzort: Lichtenberg, Pankow, Hellersdorf-Marzahn

Freiwilliges Engagement für Menschen mit Behinderungen

Spastikerhilfe Berlin eG

Lindenstraße 20-25

10969 Berlin

Ansprechpartner: Sieghard Gummelt

Telefon: 2 25 00-136 *Mobil:* 0163 6 77 80 08

Fax: 2 25 00-130

E-Mail: gummelt.s@spastikerhilfe.de

www.spastikerhilfe.de

Stand 30



Engagement für: Menschen mit Behinderungen in unseren Wohneinrichtungen und Engagement für unsere Kinder in der Integrationskindertagesstätte.

Das ist zu tun: Begleitung bei Spaziergängen, Begleitung bei Freizeitaktivitäten, Vorlesen, Musizieren, Spiele und etwas Zeit schenken.

Zeitungsfang und Dauer: 2-3 Stunden wöchentlich

Einsatzort: Zehlendorf, Neukölln, Lichterfelde, Kreuzberg, Hohenschönhausen

Freiwillige Mitarbeiter im Besuchsdienst und/oder Betreuungsgruppen

Haltestelle Diakonie
Paulsenstraße 56
12163 Berlin

Ansprechpartner: Friederike von Borstel

Telefon: 82 09 72 24

Fax: 82 09 72 33

E-Mail: borstel.f@dwbo.de

www.haltestelle-diakonie.de

Stand 31



Engagement für: Die Haltestelle Diakonie bietet niedrigschwellige Betreuung an für Menschen mit Demenz, für psychisch kranke und geistig behinderte Menschen: Besuchsdienste beim Erkrankten zu Hause und Betreuungsgruppen in den Räumen der Haltestelle.

Das ist zu tun: Im Besuchsdienst sucht der Ehrenamtliche den Erkrankten zu Hause auf und unternimmt gemeinsam mit ihm, was ihm Freude bereitet. In der Betreuungsgruppe führen Ehrenamtliche mit den Gästen Aktivitäten durch, die ihr Wohlbefinden erhöhen.

Zeitungfang und Dauer: Ab 1 h/Woche (nach Wunsch des EA), längerfristig, regelmäßig

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Ausflugsdienst für Heimkinder

Dare e.V. 1
Dörfelweg 11a
12305 Berlin

Ansprechpartner: Christian Coenen

Mobil: 0176 70 53 92 70

E-Mail: vorstand@verein-dare.de

www.verein-dare.de

Stand 32



Engagement für: seelisch kranke u. traumatisierte Heimkinder

Das ist zu tun: Begleitung dieser Kinder an bildungsorientierten Ausflügen;
Freizeit-Patenschaft für ein Kind

Zeitungfang und Dauer: 1. Ein- oder zweimal pro Monat - 2. Einmal pro Woche

Einsatzort: Süden Berlins

Patenschaft für ein Berliner Kind, das eine zusätzliche Bezugsperson braucht

Stand 33

das patenprojekt berlin e.V.

Schulzestrasse 7

13187 Berlin

Ansprechpartner: Alexandra Csoma, Christiane Jaap

Telefon: 69 51 77 18 *Mobil:* 0179 7 46 48 04

E-Mail: das-patenprojekt@gmx.de

www.patenprojekt-berlin.de



Engagement für: Kindern, die in einem nicht ausreichenden oder instabilen sozialen Umfeld aufwachsen oder die krank oder behindert sind oder ein anderes Handicap haben und daher besonders viel Aufmerksamkeit benötigen.

Das ist zu tun: Einem Kind ergänzend zur leiblichen Familie als zusätzliche stabile Bezugsperson zur Seite stehen; ihm Zuwendung und Aufmerksamkeit geben. Mit dem Kind Dinge unternehmen, die Freude machen und das Kind in seiner Entwicklung fördern.

Zeitumfang und Dauer: ca. 3 Stunden die Woche - nach individueller Vereinbarung

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Engagiert und integriert

Stand 34

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Mariendorfer Damm 161 a

12107 Berlin

Ansprechpartner: Astrid Fengler

Telefon: 3 22 90 29 51

Fax: 3 22 90 29 39

E-Mail: fengler@rheuma-liga-berlin.de

www.rheuma-liga-berlin.de



Engagement für: Die Deutsche Rheuma-Liga Berlin hat es sich als größte Berliner Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft zur Aufgabe gemacht, die Interessen chronisch rheumakranker Menschen zu vertreten.

Das ist zu tun: Besuch immobiler Menschen, Begleitung rheumakranker Kinder zu Freizeit- und Therapieterminen, Eltern-Kind-Café, Telefondienst, Bürohelfer, Veranstaltungshilfe, Fahrten mit dem Kleinbus, Sprachmittler, Hausmeister;

Zeitumfang und Dauer: Je nach Aufgabe und Engagementbereich

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Freiwillige Mitarbeit im und nach dem Justizvollzug

FREIE HILFE BERLIN e.V.

Brunnenstraße 28

10119 Berlin

Ansprechpartner: Alexandra Schibath

Telefon: 44 36 24 40

Fax: 44 36 24 53

E-Mail: ehrenamt@freiehilfe.de

www.freiehilfe-berlin.de

Stand 35



Engagement für: Inhaftierte Männer, Frauen und Jugendliche bzw. Jugendliche/junge Erwachsene, die aus dem Vollzug/Arrest entlassen werden

Das ist zu tun: Wir suchen Engagierte, die eine/n Inhaftierte/n etwa alle 2 Wochen im Vollzug besuchen gehen, um einen sozialen Kontakt anzubieten oder die Freizeit-/Gesprächsgruppen anbieten können.

Zeitungsfang und Dauer: Wöchentlich oder alle zwei Wochen für einen Nachmittag

Einsatzort: JVA Tegel, andere geschlossene JVA in Berlin

Enkel Dich fit!

Großelterndienst

Ansbacher Str. 63

10777 Berlin

Ansprechpartner: Helga Krull

Telefon: 2 92 03 22 oder 2 13 55 14

E-Mail: grosselterndienst@t-online.de

www.grosselterndienst.de

Stand 36



Engagement für: Der Großelterndienst vermittelt Wunschgroßeltern an Kinder alleinerziehender Eltern in Wohnnähe. Wunschgroßeltern unterstützen und entlasten die Eltern und erleben dabei das Gefühl gebraucht zu werden.

Das ist zu tun: Kind(er) zwischen 0 und 10 Jahren z.B. von der Kita oder Schule abholen, spielen, lesen, singen. Die Vermittlung erfolgt an eine feste Familie. Die Betreuung findet in der Wohnung der Eltern statt.

Zeitungsfang und Dauer: 1 bis 2mal in der Woche, max. 20 Stunden im Monat

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Zeit für Kinder?!

KIKON - Kinder & Kontakt
Schönhauser Allee 141
10437 Berlin

Ansprechpartner: Jana Berwig

Telefon: 44 03 08-272

Fax: 44 03 08-260

E-Mail: kikon@kikon-dwbo.de

www.kikon-dwbo.de

Stand 37



Engagement für: Kinder von allein erziehenden Müttern und Vätern sollen eine weitere verlässliche Bezugsperson an ihre Seite bekommen - eine ehrenamtliche Oma, Opa, Tante oder großen Freund.

Das ist zu tun: Je nach Alter und Interesse der Kinder - gemeinsame Freizeitgestaltung - Spielen, Spaziergehen, Ausflüge, Basteln, Malen, Vorlesen usw.

Zeitungsfang und Dauer: 1-2x wöchentlich je 2-4 Stunden (nach Absprache)

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

E-Mailberatung für Kinder und Jugendliche

Diakonie E-Mailberatung für Kinder und Jugendliche
Schönhauser Allee 141
10437 Berlin

Ansprechpartner: Sabine Marx

Telefon: 44 03 08-273 *Mobil:* 0178 2 57 61 91

Fax: 44 03 08-260

E-Mail: diakonie-emailberatung@dwbo.de

www.diakonie-emailberatung.de

Stand 38



Engagement für: Kinder und Jugendliche können anonym und kostenlos Nachrichten an die E-Mailberatung schicken. Sei es Liebeskummer, Mobbing, Ritzen oder andere Probleme: Ehrenamtliche BeraterInnen beantworten ihre Fragen innerhalb von 72 Stunden.

Das ist zu tun: Die E-Mailberatung arbeitet eng zusammen mit dem Kinder- und Jugendtelefon Berlin. In einer gemeinsamen Ausbildung (1/2 Jahr) werden die Ehrenamtlichen auf die Beratung von Kindern und Jugendlichen per E-Mail und am Telefon vorbereitet.

Zeitungsfang und Dauer: Mind. 8 h/ Monat Mails beantworten und/oder Telefondienst

Einsatzort: Berlin

Politische Bildung stärken

DVPB Deutsche Vereinigung für politische Bildung
Zinzendorfstraße 8
10555 Berlin

Ansprechpartner: Rebekka Macht

Mobil: 0176 60 81 14 04

E-Mail: Rebekka.Macht@web.de

www.dvpb.de

Stand 39



Engagement für: schulische, außerschulische, politische Erwachsenenbildung;
Organisation von Weiterbildungen

Das ist zu tun: Bildungsbenachteiligung, Inklusion, Vielfalt, Extremismusprävention

Kooperation mit bildungspolitischen Einrichtungen

Vernetzung Anbieter politischer Bildung, Vermittlung von Angeboten zu schulischer und außerschulischer politischer Bildung, Politik in Sekundarstufe 1 stärken

Zeitungsumfang und Dauer: 1-2 Stunden die Woche; (Organisation von Weiterbildungen 5 h)

Einsatzort: Berlin

EFa - Ehrenamt für Familien

EFa - Ehrenamt für Familien
Golliner Straße 4-6, 12689 Berlin /

Nossener Straße 87-89, 12627 Berlin

Ansprechpartner: Theresa Paul, Christiane Neubert

Telefon: 93 49 14 20

E-Mail: familientreff-aufwind@jao-berlin.de

www.jao-berlin.de

Stand 40



Engagement für: Das Projekt EFa vermittelt Patenschaften ehrenamtlich engagierter Menschen für Kinder von 0-18 Jahren aus Marzahn-Hellersdorf. Die Kinder werden durch Ihr Engagement als Pate/in in verschiedenen Bereichen gefördert.

Das ist zu tun: Im Rahmen der Patenschaft können Sie ein Kind durch gemeinsame Freizeit ein Stück auf seinem Lebensweg begleiten. Die Unternehmungen können individuell gestaltet werden in Form von z.B. Spielplatzbes., Ausflügen oder einem Waldspaziergang.

Zeitungsumfang und Dauer: Der Zeitungsumfang ist individuell mit der Familie vereinbar.

Einsatzort: Marzahn-Hellersdorf

Beratung am Elterntelefon Berlin

Elterntelefon Berlin

Postfach 580251

10412 Berlin

Ansprechpartner: Constanze Paust

Telefon: 44 03 08 263

Fax: 44 03 08 260

E-Mail: geschaeftsstelle@berliner-kjt.de

www.berliner-et.de

Stand 41



Engagement für: Das Elterntelefon ist ein bundesweit agierendes, anonymes und kostenfreies Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot für Eltern und andere in die Erziehung von Kindern Involvierte.

Das ist zu tun: Wer am Telefon beraten möchte, muss an einer dafür konzipierten Ausbildung teilnehmen (Kombination aus Theorie- und Praxisphasen). Gern bieten wir ein persönliches Gespräch zum Kennenlernen des Projekts an.

Zeitungsfang und Dauer: Mind. 6 Std., zeitlich flexibel

Einsatzort: Pankow

PATEN helfen Ausbildungs- und Arbeitsplätze zu finden

Arbeit durch Management / PATENMODELL

Paulsenstraße 55/56

12163 Berlin

Ansprechpartner: Marion Zimmermann

Telefon: 68 08 85-11

Fax: 68 08 85-12

E-Mail: zimmermann@patenmodell.de

www.patenmodell.de

Stand 42



Engagement für: In der Jobbrücke helfen PATEN Arbeitssuchenden mit und ohne Handicap einen Arbeitsplatz zu finden. In der „Ausbildungsbrücke“ unterstützen die PATEN Jugendliche einen Ausbildungsplatz zu finden und Ausbildungsabbrüche zu verhindern.

Das ist zu tun: Jobbrücke: Arbeitssuchende, auch mit Handicap in die Arbeitswelt integrieren.

Ausbildungsbrücke: Beratung und Begleitung von Schülern beim Schulabschluss, während der Ausbildung bis zur Berufsfindung. Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen.

Zeitungsfang und Dauer: z.B. zwei Stunden pro Woche - je nach Bedarf des Klienten

Einsatzort: Berlin. Einsätze an 130 Standorten bundesweit möglich

wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome

Liselotte-Herrmann-Str. 33

10407 Berlin

Ansprechpartner: Katja Brendel

Telefon: 29 49 35 83 *Mobil:* 0163 3 39 72 03

Fax: 29 49 35 88

E-Mail: berlin@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de

Stand 43



Engagement für: Hilfe von Anfang an: Familien, die sich im 1. Lebensjahr eines Kindes Unterstützung wünschen, können sich an wellcome wenden. Ehrenamtliche besuchen die Familien und helfen individuell und alltagspraktisch, die neue Situation zu meistern.

Das ist zu tun: Die Aufgaben werden individuell abgesprochen. wellcome-Ehrenamtliche fahren z.B. das Baby spazieren, damit die Mutter sich ausruhen kann, sie begleiten die Zwillingmutter zum Kinderarzt oder holen das Geschwisterkind vom Kindergarten ab.

Zeitungsfang und Dauer: n.V.; pro Einsatz ca. 3-5 Mon., 1-2 x wöchentl. je 2-3 Std.

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Beratung am Kinder- und Jugendtelefon Berlin

Kinder- und Jugendtelefon Berlin (KJT)

Schönhauser Allee

10437 Berlin

Ansprechpartner: Constanze Paust

Telefon: 44 03 08 263

Fax: 44 03 08 260

E-Mail: geschaeftsstelle@berliner-kjt.de

www.berliner-kjt.de

Stand 44



Engagement für: Mo bis Fr von 14 bis 20 Uhr werden bei uns vertraulich, anonym und kostenfrei Kinder und Jugendliche tel. beraten. Wir sind Ansprechpartner bei Kummer und Nöten, geben Hilfe zur Selbsthilfe sowie Auskünfte, bspw. über and. Beratungsstellen.

Das ist zu tun: Wir arbeiten eng zusammen mit der E-Mailberatung für Kinder- und Jugendliche des DWBO. In einer gemeinsamen, ca. halbjährigen Ausbildung (Kombination aus Theorie- und Praxisphasen) werden Sie auf die Beratung der Zielgruppe vorbereitet.

Zeitungsfang und Dauer: Mind. 8 Std. monatl.

Einsatzort: Pankow

Netzwerk Schülerhilfe Rollberg

Förderverein Gemeinschaftshaus MORUS 14 e.V.

Werbellinstr. 41

12053 Berlin

Ansprechpartner: Herr Gilles Duhem

Telefon: 68 08 61 10

Fax: 68 08 61 12

E-Mail: info@morus14.de

www.morus14.de

Stand 45



Engagement für: Im „Netzwerk“ bekommen derzeit mehr als 110 Kinder unbefristet ehrenamtliche Mentoren an ihre Seite. Es geht darum, den Teufelskreis aus mangelnder Bildung, Arbeitslosigkeit sowie Abhängigkeit von Sozialleistungen nicht entstehen zu lassen.

Das ist zu tun: Mentoring für Kinder und Jugendliche aus dem Rollbergviertel: z.B. Hilfe bei schulischen Aufgaben, Ausflüge, Kontakt zu Schule u. Eltern. Ziel ist es, den Kindern eine „Tür zu Deutschland“ zu öffnen, d.h. Chancen und Perspektiven aufzeigen.

Zeitungsfang und Dauer: 1,5 Std wöchentlich oder öfter (nach Wunsch)

Einsatzort: Neukölln (Rollbergviertel)

Bürgerschaftliches Engagement, Mitarbeit im Stadtteilaktiv

STZ Club Spittelkolonnaden

Leipziger Str. 47

10117 Berlin

Ansprechpartner: Frau Ursula Köcher

Telefon: 2 04 45 41

Fax: 2 04 45 41

E-Mail: stadtteilzentrum.spittelclub@sozialwerk-dfb-berlin.de

www.frauen-berlin.de

Stand 46



Engagement für: Bürger aus dem Stadtteil

Das ist zu tun: Aufspüren von Mißständen im Stadtteil, Vorbereitung von Kiezesgesprächen und Bürgerforen

Zeitungsfang und Dauer: Individuell abzuklären

Einsatzort: Alt-Mitte

Ehrenamtliches Engagement in der Kirche? Ich bin dabei!

Stand 47

Evangelische Kirche in Spandau

Jüdenstraße 37

13597 Berlin

Ansprechpartner: Ingrid Schildknecht

Telefon: 32 29 44-330

Fax: 32 29 44-323

E-Mail: schildknecht@kirchenkreis-spandau.de

www.kirchenkreis-spandau.de



Engagement für: Wir suchen Menschen, die sich sozial-diakonisch engagieren möchten. Sie unterstützen/begleiten Kinder, Jugendliche, Familien oder ältere Erwachsene, bringen sich ein in Öffentlichkeitsarbeit oder Gemeindeleitung.

Das ist zu tun: Je nach Engagementfeld. Die Mitarbeit in Projekten ist möglich. Der Engagementsamenteinsatz richtet sich in Absprache mit der Kirchengemeinde nach Ihren Bedürfnissen, Kompetenzen und Erfahrungen.

Zeitungfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Spandau

Zeit schenken ist ein gutes Gefühl

Stand 48

House of Life e.V.

Blücherstr. 26 b

10961 Berlin

Ansprechpartner: Nicole Katschewitz

Telefon: 30 64 55 94

Fax: 30 64 55 90

E-Mail: house-of-life@gmx.de

www.house-of-life.net



Engagement für: Schwerpunktmäßig betreuen wir Menschen mit HIV/Aids, Krebserkrankte, Menschen mit Behinderungen, Schlaganfall, Herzinfarkt, nach Unfällen, Suizid, MS-Erkrankungen und Erberkrankungen, psychisch erkrankte Menschen sowie Suchterkrankte.

Das ist zu tun: Wir bemühen uns um verschiedenste Angebote, um den BewohnerInnen das Leben möglichst schön zu gestalten. Wir benötigen tatkräftige Hilfe. Zu tun gibt es immer und viel. Jeder Handgriff, jedes liebe und tröstende Wort, können hilfreich sein.

Zeitungfang und Dauer: Individuell vereinabar

Einsatzort: Kreuzberg

Soziales Engagement für Menschen mit Handicap

Soziales Engagement für Menschen mit Handicap
FSE Pflegeeinrichtung Marzahn + Pflegeeinrichtung Käthe Kern
Wittenberger Str. 38 + Woldegker Str. 21
12689 Berlin
Ansprechpartner: Frau van Vügt
Telefon: 9 22 53-141 *Mobil:* 0157 73 06 45 16
Fax: 93 26-169
E-Mail: grit.vanvuegt@awo-pflegenetz.de
www.fse-pflege.de

Stand 49



Engagement für: Pflegebedürftige Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen wie auch körperlichen Einschränkungen, die einer Begleitung und Betreuung im Alltag bzw. bei Freizeitaktivitäten bedürfen.

Das ist zu tun: Die ehrenamtlichen Helfer begleiten Senioren bei Spaziergängen und Ausflügen (PE Käthe Kern). In Marzahn suchen wir Freiwillige mit Ideen für die Verschönerung des Gartens sowie für die Initiierung von neuen Betreuungsangeboten.

Zeitungsumfang und Dauer: Individuell vereinbar

Einsatzort: Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Telefonseelsorge Berlin e.V.
Nansenstr. 27
12047 Berlin
Ansprechpartner: Heidrun Wiese
Telefon: 6 13 50 23 *Mobil:* 0177 2 67 71 14
Fax: 6 24 97 41
E-Mail: h.wiese@telefonseelsorge-berlin.de
www.telefonseelsorge-berlin.de

Stand 50



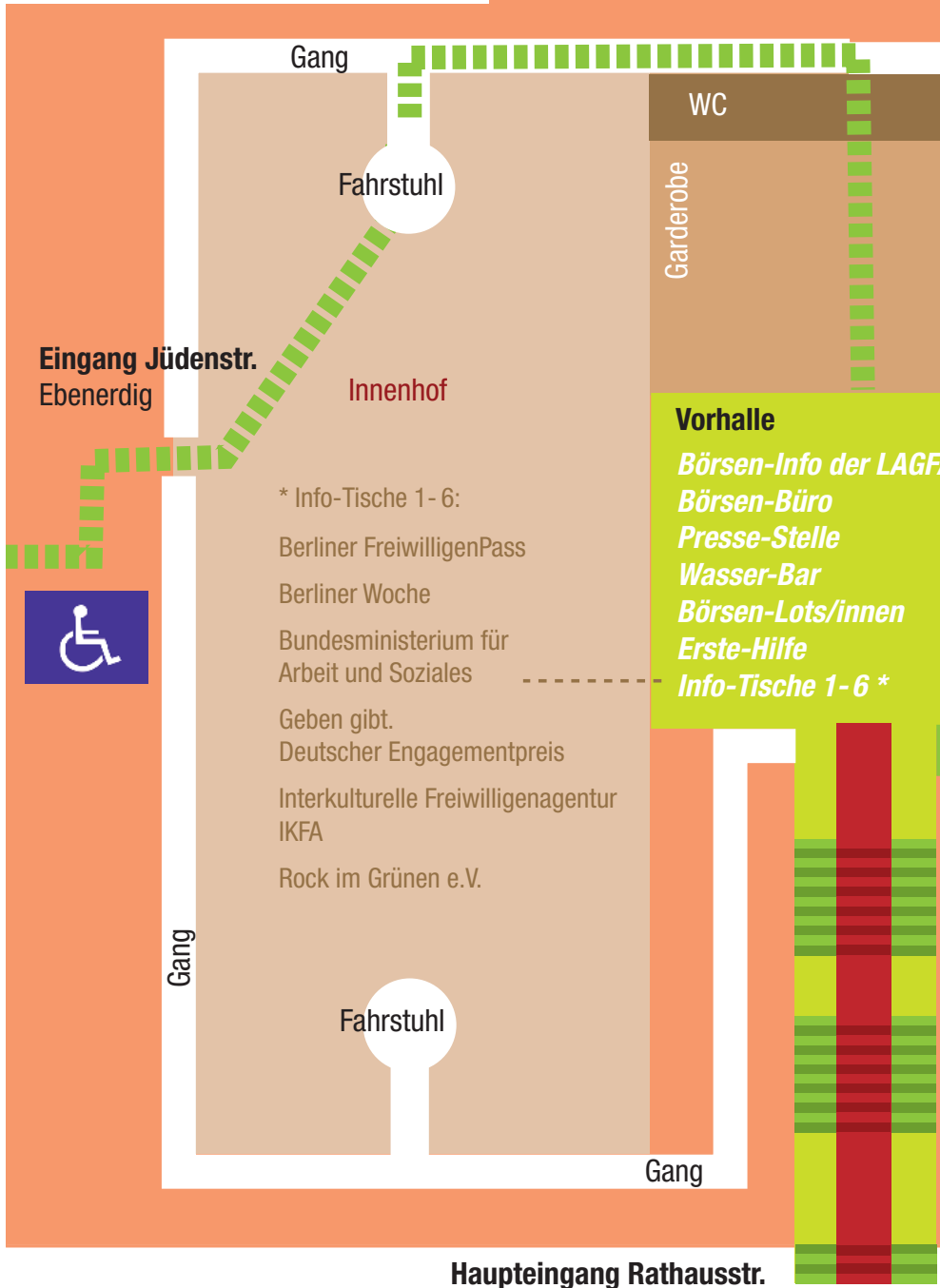
Engagement für: Anrufer und Anruferinnen in Krisensituationen, in seelischer Not

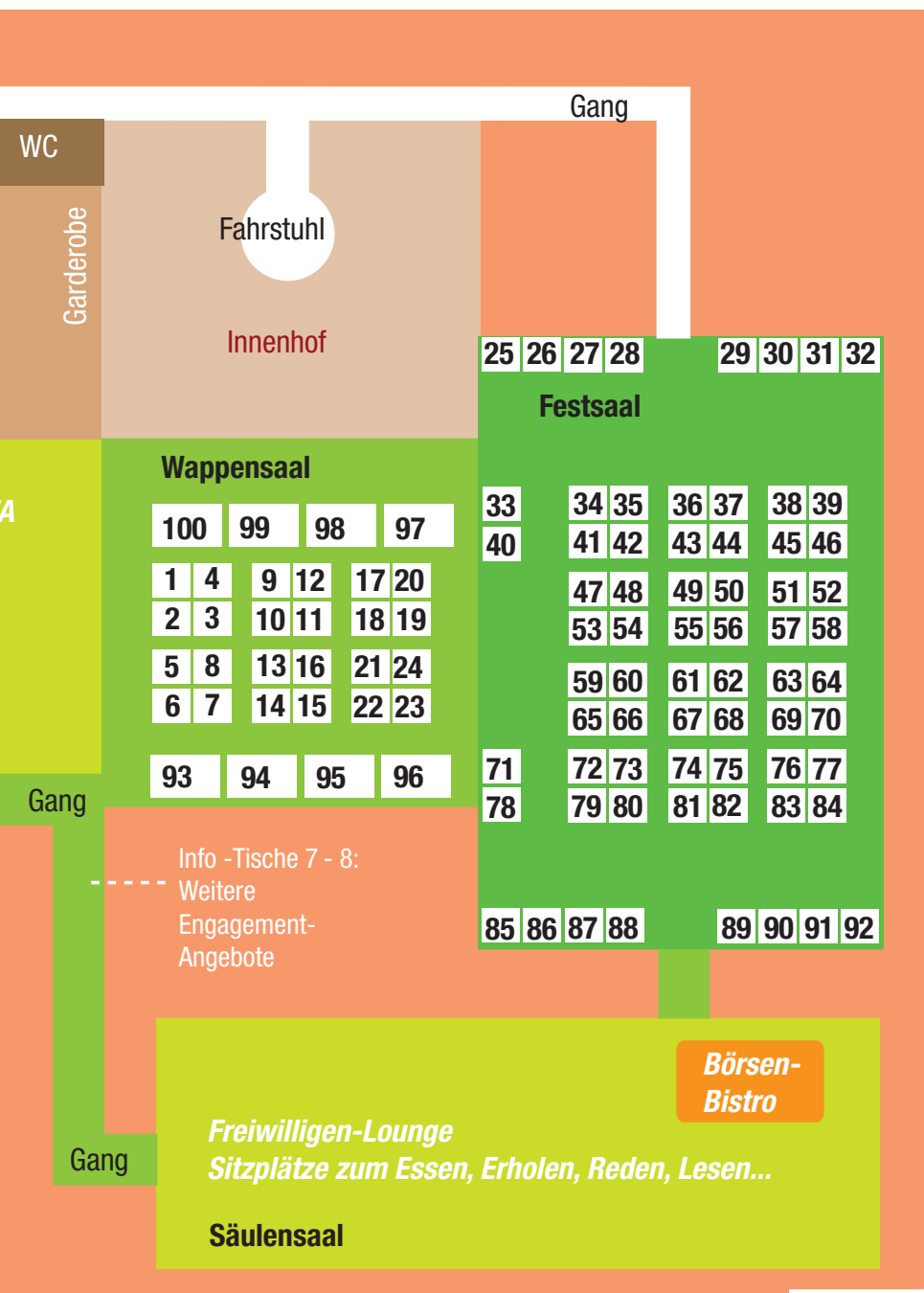
Das ist zu tun: Nach einer umfangreichen Ausbildung (Gruppenausbildung) zum Telefonseelsorger/ zur Telefonseelsorgerin werden am Telefon Gespräche mit Menschen in seelischer Not geführt (anonym, 24 Stunden am Tag)

Zeitungsumfang und Dauer: 12 Stunden im Monat, auch nachts, für mindestens zwei Jahre

Einsatzort: Neukölln

Ausstellungsplan der 6. Berliner Freiwilligenbörse





-Änderungen vorbehalten-
Stand 18. März 2013

Ausstellerliste der 6. Berliner Freiwilligenbörse

<i>Aussteller</i>	<i>Standnummer</i>	<i>Aussteller</i>	<i>Standnummer</i>
Amnesty International Gruppe	9	FSE Pflegeeinrichtung Marzahn +	
Arbeit durch Management/PATENMODELL	42	Pflegeeinrichtung Käthe Kern	49
AWO Berlin Kreisverband Südwest e.V.	1	Fürst Donnersmarck Stiftung	92
AWO Landesverband Berlin e. V.	2	Geschäftsstelle „buergeraktiv Berlin“	97
AWO ExChange	3	Großelterndienst	36
Berlin 21 e.V.	10	Haltestelle Diakonie	31
Berliner Aids-Hilfe e.V.	11	House of Life e.V.	48
Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement	25	IG Berliner Betreuungsvereine	100
Berliner Leberring e.V.	81	IN VIA - Bundesfreiwilligendienst	28
Berliner Mehrgenerationenhäuser	95	Integra gGmbH	69
Berliner Mobilitätshilfedienste (Mhd)	99	Integrale Medizin e.V. - Projektgr. „regioLAN“	55
Berliner Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V.	89	Internationale Jugendgemeinschaftsdienste	
Berliner Schulpate	13	Landesverein Berlin e.V., Sachsen e.V.	56
Berliner Stadtmission	18	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	27
Berliner Stadtreinigung	16	Junge Humanist_innen Berlin	15
Berliner Tafel e.V.	20	Känguru - hilft und begleitet nach der Geburt	7
betterplace.org	24	Kids Club Fuchsstein Berlin/Brandenburg e.V.	57
Björn Schulz Stiftung	93	KIKON - Kinder & Kontakt	37
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk	88	Kinder- und Jugend-,	
COMES e.V.	29	Reit- und Fahrverein Zehlendorf e.V.	58
Dare e.V.	32	Kinder- und Jugendtelefon Berlin (KJT)	44
das patenprojekt berlin e.V.	33	Kinderkrankenhaus-Besuchsdienst	71
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.	34	Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin	59
Diakonie E-Mailberatung	38	Koepjohann'sche Stiftung	63
Die Perlentaucher - Freiwillig für Familien	23	Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung	
die reha e.v. Soziale Dienste mit Kontur	14	c/o SEKIS	26
Deutsche Vereinigung f. politische Bildung	39	Königsheider Eichhörnchen e.V.	60
EFa - Ehrenamt für Familien	40	Krankenhausbesuchsdienst	
Ehrenamtsprojekt „Sternstunden“	17	Charité Campus Virchow-Klinikum	5
Elterntelefon Berlin	41	KREATIVHAUS e.V.	64
Engagementzentrum (ASB)	52	Landesseniorenbeirat Berlin (LSBB)	85
Evangelische Kirche in Spandau	47	Landesseniorenvertretung Berlin (LSV)	85
Förderverein Gem.haus MORUS 14 e.V.	45	Landessportbund Berlin	90
FREIE HILFE BERLIN e.V.	35	LebensWelt gGmbH	67
Frühchen-Patenschaft	78	Malteser Besuchsdienst und Demenzarbeit	61
Frühe Hilfen-Sozialdienst katholischer Frauen	51	Malteserladen	62
		Mehr Demokratie e.V.	68

<i>Aussteller</i>	<i>Standnummer</i>	<i>Info-Tische in der Vorhalle:</i>
NABU Berlin e.V.	21	Berliner FreiwilligenPass
Nachbarschaftshäuser und Stadtteilzentren	94	
Netti 2.0 / Netti 3.0	19	Berliner Woche
Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.	98	
Netzwerk Ehrenamt Neukölln/BIG BEN	4	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Ökumenisches Frauenzentrum Evas Arche e.V.	72	
Projekt Connect	86	
PSV Treptow e.V.	54	Geben gibt.
Referat Ehrenamt Ev. Johannesstift	75	Deutscher Engagementpreis
Sei Kind-Sei Kultur	76	
Senior ExpertenService	96	Interkulturelle Freiwilligenagentur
SeniorenComputerClub Berlin-Mitte	79	IKFA
Seniorpartner in School e.V.	8	
Spastikerhilfe Berlin eG	30	Rock im Grünen e.V.
Stadtvertrag Klimaschutz c/o		
Handwerkskammer Berlin	12	
Stiftung Bürgermut	91	
Stiftung Naturschutz Berlin	66	
STZ „Club Spittelkolonnaden“	46	
Suppenküche Lichtenrade e.V.	70	
TEA		
Tagebuch- und Erinnerungsarchiv Berlin i.G.	82	
Telefon Doweria	83	
Telefonseelsorge Berlin e.V.	50	
Unionhilfswerk Freiwilligenmanagement	73	
Unionhilfswerk Freiwilligenmanagement	74	
VfJ Berlin e.V.	84	
VITA e.V. Berlin	53	
Volkssolidarität	80	
WEISSER RING e.V.	77	
wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt	43	
Weltladen A Janela	6	
wirBERLIN	65	
Youth beyond Borders	87	
ZeitZeugenBoerse.de	22	

-Änderungen vorbehalten-
Stand 18. März 2013

Bärenstark ins Leben mit Familienpaten

Frühe Hilfen-Sozialdienst katholischer Frauen
Briesestraße 17
12053 Berlin

Ansprechpartner: Marion Scheidler

Telefon: 68 89 12 66 *Mobil:* 0151 29 23 40 07

Fax: 68 89 12 19

E-Mail: scheidler@skf-berlin.de

www.skf-berlin.de

Stand 51



Engagement für: Junge Familien mit Säuglingen und Kleinkindern in Belastungssituationen:
z. B. Familien ohne fam. Netzwerk/ mit Mehrlingen/mit krankem Elternteil/
bei jugendlichen Müttern/bei mehreren sehr kleinen Kindern

Das ist zu tun: Unterstützung und Hilfe in Alltagssituationen z. B.:
Kinderbetreuung, Begleitung bei Behördengängen, Begleitung bei Arztbesuchen
gemeinsame Freizeitaktivitäten, zuhören, Mut machen

Zeitumfang und Dauer: ca 4 Std. wöchentlich (nach Absprache)

Einsatzort: Neukölln, Tempelhof, Pankow, Prenzlauer Berg (u. U. angrenzende Bezirke)

Ehrenamtliche Schuldnerberatung

Engagementzentrum (ASB)
Rudolfstr.5
10245 Berlin

Ansprechpartner: Maria - Rita Rosenbaum

Telefon: 2 13 07-111

Fax: 2 13 07-119

E-Mail: m.rosenbaum@asb-berlin.de

www.asb-berlin.de

Stand 52



Engagement für: Überschuldete Menschen

Das ist zu tun: Erste Hilfe bei Schulden, Ordnung der Unterlagen, Aufzeigen von Wegen, Terminvereinbarung etc.

Zeitumfang und Dauer: ca. 2 Wochenstunden

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Engagiert für Menschen mit Behinderung

VITA e.V. Berlin
Heerstr. 12 - 14
14052 Berlin

Ansprechpartner: Dietrich Schippel

Telefon: 45 47 54 21 *Mobil:* 0173 9 63 65 69

Fax: 45 47 58 01

E-Mail: info@vita-ev.de

www.vita.ev.de

Stand 53



Engagement für: Senioren, die an Demenz leiden oder psychisch erkrankt sind und in betreuten Wohnformen leben. Tagesgäste werden in gerontopsychiatrischen Tagespflegen betreut. Betreuung auch in einer Bücherei als Arbeitsprojekt.

Das ist zu tun: Vorbereitung von Aktivitäten, Begleitung bei Einkäufen u.ä. Teilnahme an Biographiearbeit, Aufarbeitung und Verkauf von Büchern, Vorlesestunde, Begleitung bei Ausflügen, auch bei kleinen Reisen, in den Projekten ev. Büroarbeit.

Zeitungsfang und Dauer: Ein bis drei Tage in der Woche je ein bis drei Stunden

Einsatzort: Treptow-Köpenick, Neukölln, Friedrichshain-Kreuzberg, Charlottenburg-Wilmersdorf

Unterstützung gesucht

PSV Treptow e.V.
Baumschulenstraße 78
12437 Berlin

Ansprechpartner: Nicole Katschewitz

Telefon: 53 21 62 01 *Mobil:* 0176 64 81 01 92

Fax: 53 60 16 36

E-Mail: ehrenamt@psv-treptow.de

Internet: www.psv-treptow.de

Stand 54



Engagement für: Wir unterstützen, begleiten und fördern Menschen mit kognitiven, emotionalen und/oder sozialen Beeinträchtigungen individuell in allen Lebenslagen, denen innere und äußere Grenzen oder Grenzenlosigkeit zu Hindernissen geworden sind.

Das ist zu tun: Wer anderen Menschen helfen und gleichzeitig den eigenen Horizont erweitern möchte, seine individuellen Fähigkeiten einbringen, Spaß haben und etwas gegen Stigmatisierung und Vorurteile in der Gesellschaft tun möchte, ist bei uns richtig!

Zeitungsfang und Dauer: Individuell vereinbar

Einsatzort: Baumschulenweg/Treptow-Köpenick

regioLAN

Integrale Medizin e.V.- Projektgruppe regioLAN

Ilsestraße 25

12051 Berlin

Ansprechpartner: Gesina Restel, GF

Telefon: 78 70 57 48 *Mobil:* 0157-73 53 03 91 (Di10-13/Do13-20h)

E-Mail: info@IntegraleMedizin-eV.de

www.IntegraleMedizin-eV.de

Stand 55



Engagement für: Ein Bildungsprojekt rund um das Thema Nahrung, Nahrungsproduktion und Gesundheit - hierbei soll Bildung greifbar und praxisnah sein, vorrangig wird in Projekten mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet.

Das ist zu tun: Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Büroarbeit u. Akquise von Interessierten: Standpräsenz bei Märkten, Quartiersfesten etc., Flyer drucken/verteilen, öffentliche Umfragen (auch auswerten), Pflege der Webseite...

Zeitungsumfang und Dauer: Juni 2013 - Mai 2016

Einsatzort: Körnerparkquartier in Nord-Neukölln

Freiwilligendienste im In- und Ausland

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste Landesverein Berlin e.V., Sachsen e.V.

Glogauer Straße 21

10999 Berlin

Ansprechpartner: Ann-Brit Keck

Telefon: 6 12 03 13 33

Fax: 6 12 03 13 38

E-Mail: bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de

www.ijgd.de

Stand 56



Engagement für: Menschen, die sich in verschiedenen Bereichen engagieren wollen: Internationale Workcamps, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), European Voluntary Service, Internat. Jugendfreiwilligendienst, weltwärts, Bundesfreiwilligendienst, FSJ im politischen Leben

Das ist zu tun: Sich freiwillig engagieren, einander helfen und verstehen, umweltbewusst handeln, Demokratie lernen, mitbestimmen und mitgestalten, kreativ sein, kulturelles Verständnis fördern, soziales Engagement zeigen

Zeitungsumfang und Dauer: Zwei Wochen bis ca. 18 Monate

Einsatzort: In- und Ausland

Kids Club hilft den Kleinsten unter den Kleinen

Kids Club Fuchsstein Berlin/Brandenburg e.V.
Ueckermünder Str.7
10439 Berlin

Ansprechpartner: Frank Kleemann

Telefon: 28 09 48 07 *Mobil:* 0172 3 11 45 65

E-Mail: frank27868@yahoo.de

www.kidsclub-fuchsstein.de

Stand 57



Engagement für: Kitas, Pflegekinder, Freizeitstätten, die besonders unter der Finanzlage leiden. Geldspenden für Spielzeug, kindgerechte Möbel, Reisezuschüsse oder täglicher Verpflegung.

Verein ist Spendensammler und Verteiler zugleich, ohne Eigenprofit.

Das ist zu tun: Der Verein veranstaltet die Spendenaktion Toy Run Berlin samt Kinderfest (facebook.com/toyrunberlin).

Wir suchen Helfer für Sponsoren-Suche, Werbung, Organisation, Flyerverteilung, Hilfe zum Auf- und Abbau beim Fest, Durchführung des Korsos

Zeitungsfang und Dauer: Je nach persönlichen Engagement

Einsatzort: Berlin und Brandenburg

Zeit schenken für einen ganz besonderen Kinderreitverein, seine Ponys und Pferde

Kinder- und Jugend-, Reit- und Fahrverein Zehlendorf e.V.
Robert-von-Ostertag-Str. 1
14163 Berlin

Ansprechpartner: Glinda Spreen

Mobil: 0172 9 21 07 34

Fax: 80 48 22 52

E-Mail: info@kinderreitschule-berlin.de

www.kinderreitschule-berlin.de

Stand 58



Engagement für: Reiten für alle Kinder, gleich welcher Herkunft, ob mit oder ohne Beeinträchtigung, ist seit 25 Jahren unser Anliegen. Ihr Engagement kommt den rund 400 Mitgliedern, Kindern aus Inklusionsprojekten und ca. 120 Ponys und Pferden zugute.

Das ist zu tun: Unser ehrenamtlich geführter, gemeinnütziger Verein kann jede helfende, kinder- und tierliebe Hand gebrauchen, z.B. bei Hofdienst, Hausmeisterarbeiten oder auch der Betreuung unseres Bistros im Bauwagen während des Reitunterrichts.

Zeitungsfang und Dauer: ca. 3 Stunden wöchentlich und nach Bedarf

Einsatzort: Zehlendorf

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerin/ehrenamtlicher TelefonSeelsorger

Stand 59

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin

PF 580251

10412 Berlin

Ansprechpartner: Uwe Müller

Telefon: 4 40 30 82 24

Fax: 4 40 30 82 20

E-Mail: info@berliner-telefonseelsorge.de

www.telefonseelsorge-berlin-brandenburg.de



Engagement für: Die TelefonSeelsorge unterstützt und hilft allen, die einen Ansprechpartner in akuten Krisen und Konflikten suchen. Ebenso bei Störungen des psychischen und psychosomatischen Befindens, auch in suizidalen Krisen.

Das ist zu tun: Nach der qualifizierten Ausbildung zum TelefonSeelsorgenden (11 Mon.) sind Dienste am Telefon zu leisten. Hier bieten Sie den Anrufenden ein seelsorgerliches Gespräch. Auch die Teilnahme an Supervisionen und Fortbildungen ist erforderlich.

Zeitumfang und Dauer: Als Zeitumfang sind ca. 10 Stunden im Monat einzuplanen.

Einsatzort: Mitte

Werden Sie Teil der Eichhörnchen-Gemeinde!

Stand 60

Königsheider Eichhörnchen e.V.

Märkische Allee 254

12679 Berlin

Ansprechpartner: Frau Knüppel

Telefon: 8 00 96 20 65 *Mobil:* 0178 6 65 29 72

E-Mail: KEEV2008@aol.com

www.königsheider-eichhörnchen-ev.de



Engagement für: Ehemalige Heimkinder aus der DDR, vorwiegend Heimkinder aus dem ehem. größten Kinderheim der DDR, dem Kinderheim Königsheide/A. S. Makarenko.

Das ist zu tun: Wir suchen für unsere Vorstands- und Vereinsarbeit, für unser Projekt und unsere Bürgerinitiative ehrenamtliche Mitstreiter. Sie müssen kein ehem. Heimkind sein, um uns zu unterstützen.

Zeitumfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Treptow, Marzahn, Hohenschönhausen

Zeit für einsame, alte und demenziell erkrankte Menschen

Malteser Besuchsdienst und Demenzarbeit

Alt-Lietzow 33

10587 Berlin

Ansprechpartner: Karin Ehrenberg, Klaus Kaiser

Telefon: 30 34 80 03 34

Fax: 30 34 80 03 50

E-Mail: besuchsdienst@malteser-berlin.de

www.malteser-berlin.de

Stand 61



Engagement für: Ältere, einsame und kranke Menschen, Menschen mit Demenz, Menschen im Malteser Betreutes Wohnen

Das ist zu tun: Sie schenken Menschen, die allein sind oder demenziell erkrankt sind, Zeit: Sind Gesprächspartner, lesen vor, begleiten bei Spaziergängen, unterstützen bei Veranstaltungen oder betreuen demenziell erkrankte Menschen

Zeitungsfang und Dauer: Ab 2 Stunden in der Woche, möglichst regelmäßig

Einsatzort: Tempelhof, Steglitz, Köpenick

Malteserladen

Malteserladen

Bergmannstraße 72/Eingang Schleiermacherstraße

10961 Berlin

Ansprechpartner: Regina Ellmann

Telefon: 61 07 66 62

Fax: 4069459711268

E-Mail: berlin@malteserladen.de

www.malteser-berlin.de/ueber-uns/der-malteserladen.html

Stand 62



Engagement für: Hilfsprojekten der Malteser in Berlin, z. B. dem Familienzentrum Manna oder dem Kinderhospizdienst. Alle Waren gespendet sind und von Ehrenamtlichen verkauft werden, bewirkt jeder Kauf und jede Spende unmittelbar Gutes.

Das ist zu tun: Verkauf, Ladendekoration, Fenstergestaltung, Warenaufbau, Warenannahme, Sortierung und Auszeichnung, Veranstaltungsplanung, Marketing, Beratung über Angebote und Aktivitäten der Malteser.

Zeitungsfang und Dauer: Ab 3h/Woche

Einsatzort: Kreuzberg

Besuchsdienst der Koepjohann'schen Stiftung

Koepjohann'sche Stiftung

Albrechtstr.14

10117 Berlin

Ansprechpartner: Eva-Maria Scheel

Telefon: 28 59 98 63 *Mobil:* 0173 2 17 85 26

Fax: 281 72 93

E-Mail: scheel@koepjohann.de

Internet: www.koepjohann.de

Stand 63



Engagement für: Durch Besuchsdienste von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen sollen alleinstehenden, pflegebedürftigen älteren Menschen ein Stück Lebensqualität erhalten und Pflegekräfte von Sozialstationen und Seniorenheimen unterstützt werden.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche besuchen pflegebedürftige ältere Menschen zu Hause und in Seniorenheimen. Sie gehen spazieren, reden, lesen vor und mehr. Andere betreuen eine Seniorengruppe. Sie spielen, machen Gedächtnistraining, Ausflüge und mehr.

Zeitungsfang und Dauer: 1-2 Stunden wöchentlich

Einsatzort: Bezirk Mitte

Aktiv in Mitte

KREATIVHAUS e.V.

Fischerinsel

10179 Berlin

Ansprechpartner: Frau Gärtner

Telefon: 2 38 09 13

Fax: 23 80 91 50

E-Mail: kontakt@kreativhaus-tpz.de

www.kreativhaus-berlin.de

Stand 64



Engagement für: Alle Personengruppen, die sich an uns wenden, vom 1. bis zum 99. Lebensjahr.

Das ist zu tun: Unterstützung der Aktivitäten im Alltag und bei besonderen Anlässen des Theaterpädagogischen Zentrums, des Mehrgenerationenhauses, des Familienzentrums Fischerinsel sowie im AktionsRaum, unserem Jugendprojekt im Wedding.

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Mitte, Wedding

Aktionstag Berlin - unsere saubere Stadt: Mach mit!

wirBERLIN

c/o Klingelhöferstraße 7

10785 Berlin

Ansprechpartner: Sebastian Weise

Telefon: 2 69 96 32 26

E-Mail: weise@wir-berlin.org

www.wir-berlin.org

Stand 65



Engagement für: Berlin ist eine vielfältige und aufregende Stadt, doch leider nehmen Verwahrlosungstendenzen weiter zu, was nicht zuletzt einer positiven Entwicklung Berlins entgegensteht. Diesen Tendenzen will wirBERLIN entgegenwirken.

Das ist zu tun: Wir freuen uns auf Personen, die dieses Vorhaben mit viel Einsatzfreude und Kreativität unterstützen. U.a. in den Bereichen Grafik, Web, Marketing, Akquise von Partnern und Förderern, Kontaktpflege zu Kiez-, Bürgerinitiativen u.v.m.

Zeitungsfang und Dauer: Je nach Interesse und Einsatzbereitschaft

Einsatzort: Berlin

Ökologische Freiwilligendienste (FÖJ und ÖBFD)

Stiftung Naturschutz Berlin

Potsdamer Strasse 68

10785 Berlin

Ansprechpartner: Arne Mensching

Telefon: 26 39 41 76 *Mobil:* 0174 3 14 72 86

Fax: 2 61 52 77

E-Mail: Arne.Mensching@stiftung-naturschutz.de

www.stiftung-naturschutz.de

Stand 66



Engagement für: Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) steht für junge Menschen von 16 bis 27 Jahren zur Verfügung. Wer älter als 26 Jahre ist, kann sich im Rahmen des Ökologischen Bundesfreiwilligendienstes (ÖBFD) engagieren.

Das ist zu tun: Der Einsatz findet unter anderem in den Bereichen Landwirtschaft, Gartenbau, Mobilität, Naturschutz, Landschaftspflege, Tierpflege, Umweltbildung, Umweltberatung, Umweltpolitik, Erneuerbare Energien, Umwelttechnik und Umweltanalytik statt.

Zeitungsfang und Dauer: FÖJ: 12 Monate Vollzeit ÖBFD: 6 bis 18 Monate Teilzeit mgl.

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Interkulturelle Familienpatenschaften

LebensWelt gGmbH

Obentrautstr. 72

10963 Berlin

Ansprechpartner: Sahibe Yolci

Telefon: 61 62 56 01 *Mobil:* 0178 9 27 55 27

Fax: 61 62 56 26

E-Mail: s.yolci@lebenswelt-berlin.de

www.lebenswelt-berlin.de

Stand 67



Engagement für: Das Projekt Interkulturelle Familienpatenschaften bietet Engagementmöglichkeiten in Familien/Kindern aus unterschiedlichen Kulturen.

Das ist zu tun: Familienpaten haben die Möglichkeit, ihre persönlichen Interessen einzubringen und auch Neues in der Begegnung mit Familien /Kindern auszuprobieren, z.B. Sprachförderung, Freizeitaktivität mit den Kindern, Hausaufgabenhilfe usw.

Zeitungsfang und Dauer: 2-4 Std.

Einsatzort: Kreuzberg, Neukölln, Mitte/Wedding, Charlottenburg, Reinickendorf

Mehr Demokratie für bundesweite Volksentscheide

Mehr Demokratie e.V.

Greifswalder Str. 4

10405

Ansprechpartner: Oliver Wiedmann & Martin Burwitz

Telefon: 42 08 23 70

E-Mail: berlin@mehr-demokratie.de

<http://bb.mehr-demokratie.de/>

Stand 68



Engagement für: Alle Interessierten, die das Thema direkte Demokratie fördern, andere Menschen darüber informieren und sich für die Einführung bundesweiter Volksentscheide einsetzen wollen.

Das ist zu tun: Unterstützung bei Info-Ständen und dem Sammeln von Unterschriften in Berlin oder beim Besuch von Wahlkampfveranstaltungen. Es wird auch eine Wander-Tour geben, bei der sich Menschen beteiligen können.

Zeitungsfang und Dauer: Den Umfang können die Engagierten selbst bestimmen.

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

JobPiloten - Patenschaftsprojekt Berufseinstieg

Integra gGmbH

Lengeder Str. 48

13407 Berlin

Ansprechpartner: Magdalena Weinsziehr

Telefon: 30 41 40 73 29

Fax: 30 41 40 73 91

E-Mail: m.weinsziehr@integra-berlin.de

www.integra-berlin.de/home

Stand 69



Engagement für: Reinickendorfer Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf der neunten und zehnten Klasse

Das ist zu tun: Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf werden in ihrer beruflichen Orientierung und praktischen Berufsvorbereitung durch ehrenamtliche Paten (JobPiloten), in einer 1:1 Beziehung, individuell unterstützt begleitet.

Zeitungsumfang und Dauer: Circa 3 Jahre (gesamte Übergangsphase Schule - Beruf)

Einsatzort: Reinickendorf

Suppenküche Lichtenrade

Suppenküche Lichtenrade e.V.

Bornhagenweg 45

12309

Ansprechpartner: Frau Benkel

Telefon: 74 68 23 56 *Mobil:* 0163 8 05 07 05

Fax: 70 76 71 89

E-Mail: suppenkueche-lichtenrade@web.de

www.suppenkueche-lichtenrade.de

Stand 70



Engagement für: Zielgruppe sind Bedürftige, z.B. Kinder, einsame Menschen, ältere Menschen, Alleinerziehende, Menschen in finanziellen Engpässen. Die Hilfe (Ausgabe einer warmen Mahlzeit) erfolgt unentgeltlich und ohne Nachweis der Bedürftigkeit.

Das ist zu tun: Samstags: Transport der Lebensmittel per PKW; Vorsortieren der Lebensmittel.

Sonntags: Zubereitung der Mahlzeit; Ausgabe der Mahlzeit; Aufräum- und Reinigungsarbeiten.

Weitere Tätigkeiten (z.B. Büroarbeiten) nach Neigung und Bedarf.

Zeitungsumfang und Dauer: Freie Zeiteinteilung, monatliche Absprache der Einsätze.

Einsatzort: Tempelhof-Schöneberg

Kinderkrankenhaus-Besuchsdienst

Kinderkrankenhaus-Besuchsdienst
DRK Kreisverband Berlin-City e.V.
Gotzkowskystr. 8
10555 Berlin
Ansprechpartner: Sabine Krämer
Tel: 34 80 31 60
Fax: 34 80 31 66
E-Mail: s.kraemer@berlin-city.drk.de
www.drk-berlin-city.de

Stand 71



Engagement für: Kranke Kinder und Jugendliche in Berliner Kliniken und Heimen
Das ist zu tun: Kinder in Kliniken besuchen, wenn ihre Eltern nicht bei ihnen sein können. Mit ihnen spielen, ihnen zuhören, sie trösten, je nachdem, was den Kinder gerade gut tut. In Heimen werden Menschen besucht, die wenig Kontakt zu Angehörigen haben.
Zeitumfang und Dauer: 1x wö., ca 2 Stunden
Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Mobilé - Mobilsein mit unserer Hilfe

Ökumenisches Frauenzentrum Evas Arche e.V.
Große Hamburger Straße 28
10115 Berlin
Ansprechpartner: Susanne Bodemann
Telefon: 28 48 48 24
Fax: 2 83 65 47
E-Mail: susanne.bodemann@evas-arche.de
www.evas-arche.de

Stand 72



Engagement für: Frauen mit demenziellen oder psychischen Erkrankungen und deren Angehörige durch Entlastung
Das ist zu tun: Besuche bei der Erkrankten zu Hause 1x pro Woche. Gestaltung je nach Interesse der Frau: unterhalten, musizieren, gemeinsam kreativ gestalten, spazieren gehen ... 1x im Monat Austausch mit anderen Ehrenamtlichen und ein Einzel-Coaching.
Zeitumfang und Dauer: 3 Stunden
Einsatzort: Berlin-Mitte und angrenzende Wohnbezirke

UNIONHILFSWERK: Zeit für ältere alleinstehende, demenzkranke, sterbende Menschen

Unionhilfswerk Freiwilligenmanagement
Richard-Sorge-Str. 21 A
10249 Berlin

Ansprechpartner: Daniel Büchel und Gabriele Lang

Telefon: 4 22 65-887/-889

Fax: 4 22 65-797

E-Mail: freiwillig@unionhilfswerk.de

www.unionhilfswerk.de/engagement

Stand 73



Engagement für: Menschen mit demenziellen Erkrankungen, alleinstehende in ihrer Mobilität eingeschränkte Senioren, pflegebedürftige, schwerstkranke, sterbende Menschen, Beratungssuchende zum Thema Patientenverfügung

Das ist zu tun: Besuch von Menschen mit Demenz/Gruppenangebote für Angehörige, Begleitung von sterbenden Menschen, Patientenverfügungsberatung, Unterstützung von Spiele-/ Geselligkeitsnachmittagen/ Ausflügen für alleinstehende Senioren, Mobilitätshilfe

Zeitungsfang und Dauer: 1x Woche für 6 bzw. 12 Monate/ monatlich/ nach Vereinbarung

Einsatzort: Berlinweit, insbes. Treptow-Köpenick, Pankow, Reinickendorf, Neukölln, Kreuzberg

UNIONHILFSWERK: Zeit nehmen für Kinder/Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung

Unionhilfswerk Freiwilligenmanagement
Richard-Sorge-Str. 21 A
10249 Berlin

Ansprechpartner: Daniel Büchel und Gabriele Lang

Telefon: 4 22 65-887/-889

Fax: 4 22 65-797

E-Mail: freiwillig@unionhilfswerk.de

www.unionhilfswerk.de/engagement

Stand 74



Engagement für: Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien und Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinderung

Das ist zu tun: Mentoring: 1:1-Begleitung beim Berufseinstieg/ während betrieblicher Ausbildung, schulische Nachhilfe, Vorlesen für Kinder, Redaktionelle Mitarbeit, Unterstützung bei Freizeitaktivitäten von Menschen mit Behinderung, Kulturbegleitung

Zeitungsfang und Dauer: Punktuell / einmal pro Woche 6 bzw. 12 Monate

Einsatzort: Neukölln, Friedrh-Kreuzberg, Wedding, Mitte, Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf

Fahrer/Fahrerin für die Altenhilfe gesucht u.a.m.

Referat Ehrenamt Ev. Johannesstift
Schönwalder Allee 26/12
13587 Berlin

Ansprechpartner: Julia Heckhausen

Telefon: 33 60 91 73

Fax: 33 60 95 06

E-Mail: julia.heckhausen@evangelisches-johannesstift.de

www.evangelisches-johannesstift.de/spenden-und-helfen/ehrenamt-freiwilliges-engagement

Stand 75



Engagement für: Die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegewohnhäuser möchten gerne regelmäßige Ausflüge ins Umland genießen (Spargelessen; Potsdam erkunden; Besuch im Havelpark; Lichterfahrten in der Adventszeit etc.)

1-2x wöchentl.mit dem Kleinbus Bewohner der Pflegewohnhäuser abholen; mit der Unterstützung von hauptamtlichen Mitarbeitern den Transfer in den Kleinbus, die Fahrt zum Ausflugsziel, die Begleitung des Ausflugs sowie die Rückfahrt gestalten.

Zeitungsfang und Dauer: 1-2 Nachmittage in der Woche

Einsatzort: Spandau

OLAMICORAMA Kids machen Revue

Sei Kind-Sei Kultur
Griebener Straße 6
16835 Berlin

Ansprechpartner: Anke Schmidt

Telefon: 30 55 12 09 75

E-Mail: anke.schmidt@seikindseikultur.de

www.seikindseikultur.de

Stand 76



Engagement für: Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 14 Jahren mit und ohne Behinderung, andere ehrenamtliche Mitarbeiter des Vereins

Das ist zu tun: Unterstützung bei der Betreuung der Kinder und Jugendlichen, Zuarbeiten bei Kontaktpflege und -anbahnung mit Kooperationspartnern des Vereins

Zeitungsfang und Dauer: Juni - August 2013

Einsatzort: Marzahn, Brandenburg

Opferbetreuung

WEISSER RING e.V.

Augustaplatz 7, Haus 14

12203 Berlin

Ansprechpartner: Tina Wiedenhoff

Telefon: 8 33 70 60

Fax: 8 33 90 53

E-Mail: lbberlin@weisser-ring.de

Stand 77



Engagement für: Kriminalitätsoffer, Opfer von vorsätzlichen Straftaten und ihre Familien

Das ist zu tun: Persönliche Gespräche und Betreuung von Opfern, Kontakt zu Behörden und

Ämtern, Hinweise auf gesetzliche Ansprüche, Vermittlung von Anwälten und Therapeuten, menschlicher Beistand und persönliche Betreuung, Bewältigung der Tatfolgen auf vielfältige Weise

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Berlin

Frühchen-Patenschaft

DRK Frühchen-Patenschaft

Gotzkowskystr.8 (Eingang Zwinglistr.)

10555 Berlin

Ansprechpartner: Angelika Zoll-Rüter

Telefon: 30 34 80 31 60 *Mobil:* 0170 6 00 27 56

Fax: 30 34 80 31 66

E-Mail: a.zoll-rueter@berlin-city.drk.de

www.drk-berlin.de

Stand 78



Engagement für: Mütter und Väter von Frühgeborenen oder reif geborenen Kindern, die mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung geboren wurden.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche Paten besuchen eine Familie. Sie sind Gesprächspartner, betreuen die Neugeborenen, sind Spielpartner für Geschwisterkinder, helfen Freiräume für die Eltern zu erschließen, unterstützen bei der Alltagsbewältigung.

Zeitungsfang und Dauer: 1x wö. für 3 Std.

Einsatzort: Berlin

Freiwillige Tätigkeit im SeniorenComputerClub Berlin-Mitte

SeniorenComputerClub Berlin-Mitte
Fischerinsel 10, Spreeseite
10179 Berlin

Ansprechpartner: Karola Krause/Günter Voß

Telefon: 21 23 43 77-11 *Mobil:* 0160 7 24 59 73

Fax: 21 23 43 77-13

E-Mail: kontakt@scc-berlin-mitte.de

Internet: www.scc-berlin-mitte.de

Stand 79



Engagement für: An Computer und an Neuen Medien interessierte SeniorenInnen.

Das ist zu tun: Hilfe bei der Benutzung von Software, Mitarbeit bei Schulungen und Projekten. Anleitung in Workshops, Computerkursen, Aufbau von Interessengruppen, Weiterbildung der SeniorInnen im Hinblick auf Computer, Internet und neue Medien.

Zeitungsfang und Dauer: Individuell / mittel- bis langfristig

Einsatzort: Berlin-Mitte (Fischerinsel)

Ehrenamt in der Volkssolidarität Berlin und Ehrenamt im Ambulanten Hospizdienst der Volkssolidarität

Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.

Alfred-Jung-Straße 17, 10369 Berlin

Ansprechpartner: Anita Liethmann, Sylvia Svoboda (Hospizdienst)

Telefon: 30 86 92 55 (Frau Liethmann), 30 86 92 16 (Frau Svoboda)

Fax: 27 92 469 (Frau Liethmann), 55 49 38 28 (Frau Svoboda)

E-Mail: anita.liethmann@volkssolidaritaet.de, sylvia.svoboda@volkssolidaritaet.de

www.volkssolidaritaet-berlin.de

Stand 80



Engagement für: Unsere Einrichtungen und Begegnungsstätten sowie im Mitgliederverband/Kiez, Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und deren Nahestehender.

Das ist zu tun: Hilfe und Unterstützung bei der Organisation von Projekten und Veranstaltungen, kreatives Arbeiten und Gestalten, selbstständige Projektideen

Im Hospizdienst begleiten wir Menschen am Ende des Lebens und ihre Angehörigen, sind Ansprechpartner für Alltägliches und für Fragen, Ängste oder Sorgen.

Zeitungsfang und Dauer: Regelmäßig und nach Absprache

Einsatzort: Mitte, Friedrichshain, Pankow, Lichtenberg, Marzahn-Hd., Treptow-Köpenick, Spandau

Bürotätigkeit

Berliner Leberring e.V.
Hindenburgdamm 30
12203 Berlin

Ansprechpartner: Sabine von Wegerer

Telefon: 83 22 67 75

Fax: 74 92 44 07

E-Mail: Kontakt@berliner-leberring.de

www.berliner-leberring.de

Engagement für: Leberkranke Menschen

Das ist zu tun: Bürotätigkeit

Zeitungsumfang und Dauer: 2x wöchentlich, 3 bis 4 Stunden

Einsatzort: Steglitz

Stand 81



Erinnern Sie sich mit uns!

TEA Tagebuch- und Erinnerungsarchiv Berlin i.G.
Königsheideweg 290
12487 Berlin

Ansprechpartner: Karin Manke

Telefon: 5 34 66 73

E-Mail: tea.berlin@web.de

www.tea-berlin.de

Stand 82



Engagement für: Für alle an Erinnerungskultur interessierten Personen, Zeitzeugen aus allen Epochen, an Lese- & Schreib-Freunde sowie an Personen, die ihre Erinnerungen in einem Archiv für die nachkommenden Generationen gesichert wissen wollen.

Das ist zu tun: Wir suchen engagierte Personen für die Vorstands- und Projektarbeit, neue Mitglieder für die TEA-Lesegruppe sowie Interessenten für Schreib-Workshops und Personen, die uns ehrenamtlich bei der Archivierung der Materialien helfen.

Zeitungsumfang und Dauer: Dauerhaft, zu verschiedenen Terminen

Einsatzort: Treptow

Russische Telefonseelsorge

Telefon Doweria

Postfach 58 02 51

10412 Berlin

Ansprechpartner: Tatjana Michalak

Telefon: 4 40 30 84 22

Fax: 4 40 30 84 20

E-Mail: doweria@berliner-telefonseelsorge.de

<http://doweria.diakonie-portal.de/telefon-doweria>

Stand 83



Engagement für: Russischsprachige Menschen mit Migrationshintergrund in seelischen und psycho-sozialen Not- und Krisensituationen, rund um die Uhr unter 030/ 44 03 08 454

Das ist zu tun: Nach einer kostenlosen, qualifizierten Ausbildung Beratung am Telefon - dem Anrufenden zuhören und ihn stärken, um seine Situation in seinem Sinne anzugehen

Zeitungsfang und Dauer: 2-3 Dienste monatlich zu je 6h (bzw. 12h Nachtdienst)

Einsatzort: Prenzlauer Berg

Ehrenamtlich aktiv für Menschen mit Behinderung

VfJ Berlin e.V.

Grenzallee 53

12057 Berlin

Ansprechpartner: Miriam Schirbel

Telefon: 68 28 15 28

Fax: 68 28 15 20

E-Mail: schirbel@vfj-berlin.de

www.vfj-berlin.de

Stand 84



Engagement für: Erwachsene mit überwiegend geistiger Behinderung

Das ist zu tun: Erwachsenenbildung/Berufliche Bildung/Kursangebote in den VfJ Werkstätten für behinderte Menschen; Handwerkersprechstunde: Unterstützung bei handwerklichen Tätigkeit im Betreuten Wohnen; freiwillige Mitarbeit im VfJ Freizeitclub

Zeitungsfang und Dauer: Regelmäßig 1 - 4 x im Monat oder flexibel auf Absprache

Einsatzort: Neukölln, Treptow-Köpenick/Adlershof

Informationen für Seniorinnen und Senioren zur Mitwirkung

Stand 85

Landesseniorenbeirat Berlin (LSBB)/Landesseniorenvertretung Berlin (LSV)
Parochialstr. 3, 10179 Berlin

Ansprechpartner: Regina Saeger (LSBB), Dr. Johanna Hambach (LSV)

Telefon: 9 01 82 27 15

Fax: 9 01 82 27 34

E-Mail: info@landesseniorenbeirat-berlin.de oder direkt@landesseniorenvertretung-berlin.de

www.landesseniorenbeirat-berlin.de oder www.landesseniorenvertretung-berlin.de



Der **Landesseniorenbeirat Berlin** berät das Abgeordnetenhaus von Berlin und den Senat von Berlin, insbesondere die für die Seniorinnen und Senioren zuständige Senatsverwaltung, in senienpolitisch wichtigen Fragen. Der Landesseniorenbeirat tagt regelmäßig und leistet Öffentlichkeitsarbeit. Gäste sind bei den Tagungen willkommen. Aus Platzgründen wird um vorherige Anmeldung gebeten. Die Termine werden im Internet veröffentlicht.

Die **Landesseniorenvertretung** wird von den Vorsitzenden der bezirklichen Seniorenvertretungen gebildet. Sie sind für die älteren Menschen vor Ort da mit Rat und Tat bei Fragen - ob zum Thema Wohnen, Wohnumfeld, Mobilität, ÖPNV, Pflege, Gesundheit, Selbsthilfe. Wer älter als 60 Jahre ist, ist herzlich in den bezirklichen Seniorenvertretungen willkommen. Sie sind Mittler zwischen älteren Menschen und Bezirksamt sowie anderen Behörden, Institutionen und Einrichtungen.

Zeitungsumfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Berlin

Projekt Connect

Stand 86

Projekt Connect
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Ansprechpartner: Jutta Ringel

Telefon: 21 00 21 28 *Mobil:* 0157 38 84 99 54

Fax: 21 00 21 24

E-Mail: ringel@familien-fuer-kinder.de

www.familien-fuer-kinder.de



Engagement für: Das Angebot richtet sich an Berliner Pflegeeltern und Pflegekinder. Indem Ehrenamtliche Zeit mit den Pflegekindern verbringen, werden die Pflegeeltern entlastet und das Pflegekind bekommt eine zusätzliche Kontakt- und Vertrauensperson.

Das ist zu tun: Ehrenamtliche und Kind verbringen gemeinsam Zeit, indem sie z.B.: von der Schule abholen, spielen und vorlesen, Abendbrot essen, zu Bett bringen, Ausflüge unternehmen

Zeitungsumfang und Dauer: mindestens ein Jahr. *Einsatzort:* Alle Berliner Bezirke

Youth Beyond Borders

Youth beyond Borders

Marienburger Strasse 33 /QF2

10405 Berlin

Ansprechpartner: Ina Edelkraut

Telefon: 37 44 32 70 *Mobil:* 0151 25 13 19 16

E-Mail: friedensfestival@berlin.de

www.friedensfestival.org

Stand 87



Engagement für: Jugendliche aus Polen, Palästina, Israel, Deutschland, die Workshops zur Gewaltfreien Kommunikation und Konfliktlösung in Berlin absolvieren.

Das ist zu tun: Vorbereitung und Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen zur Gewinnung von Unterstützern und Multiplikatoren des interkulturellen Programms, gerne auch persönliche Teilnahme als Jugendleiter_in während der Begegnungen.

Zeitungsfang und Dauer: Juni 2013 bis Juni 2014: 2 x monatlich ca. 5 Stunden

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Helfer im Technischen Hilfswerk (THW)

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Ortsverband Berlin Friedrichshain-Kreuzberg

General-Pape-Str. 30

12101 Berlin

Ansprechpartner: Thomas Vogel

Telefon: 78 89 78 81

Fax: 78 89 78 82

E-Mail: vogel@thw-ofrk.de

www.thw-friedrichshain-kreuzberg.de

Stand 88



Engagement für: Menschen in Not (Katastrophenschutz)

Das ist zu tun: Als Helfer im THW, der Katastrophenschutzorganisation des Bundes, helfen Sie zum Beispiel bei Flutkatastrophen, Erdbeben, Unfällen und Stromausfällen. Schnell, zuverlässig und mit moderner Ausrüstung leisten Sie Hilfe für Menschen in Not.

Zeitungsfang und Dauer: Ab 120 Stunden pro Jahr

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Rechtsansprüche in der Jugendhilfe - Beratung und Unterstützung

Stand 89

Berliner Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V.

Skalitzer Str. 52

10997 Berlin

Ansprechpartner: Ulli Schiller / Nadine Fröde

Telefon: 61 07 66 46

Fax: 61 07 35 09

E-Mail: info@brj-berlin.de

www.brj-berlin.de



Engagement für: Familien, Jugendliche und junge Erwachsene, die einen Rechtsanspruch auf Jugendhilfe haben, der nicht erfüllt wird. Der BRJ hilft individuell und setzt sich offensiv für eine bedarfsgerechte, gesetzmäßige Jugendhilfe ein.

Das ist zu tun: Zusammenarbeit in einem Team von Fachkräften, Kernbereich ist die Beratung und Unterstützung der Betroffenen, z.B. auch durch Begleitung zu Amtsterminen. Vorbereitung von Fortbildungen, Pflege der Homepage.

Zeitungsfang und Dauer: Flexibel, i.D. 3 Std. monatlich, möglichst längerfristig

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Ehrenamt im Sport

Stand 90

Landessportbund Berlin e.V.

Jesse-Owens-Allee 2

14053 Berlin

Ansprechpartner: Katja Sotzmann

Telefon: 30 00 21 27

Fax: 30 00 21 07

E-Mail: k.sotzmann@lsb-berlin.de

Internet: www.lsb-berlin.de



Engagement für: Kindern und Jugendlichen, jungen und älteren Erwachsenen, Familien bis hin zu Menschen im Ruhestand helfen Sie mit Ihrem Engagement eine sportliche Heimat in einem Sportverein zu finden.

Das ist zu tun: Betätigung als Übungsleiter für Sportgruppen verschiedener Zielgruppen, Vereins-/Verbandsarbeit in der Verwaltung und im Vorstand und vieles mehr

Zeitungsfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Ehrenamtliche Weltbeweger-Botschafter gesucht

Stand 91

Stiftung Bürgermut

Propststraße 1

10178 Berlin

Ansprechpartner: Katarina Peranic

Telefon: 30 88 16 66

Fax: 30 88 16 70

E-Mail: info@buergermut.de

www.buergermut.de und www.weltbeweger.de

z.B. Designer, Programmier, Journalisten



Engagement für: Die Stiftung Bürgermut sucht Menschen, die die Stiftung und ihre Aktivitäten in ihrer Region repräsentieren, bekannt machen und die örtlichen „Weltbeweger“, das heißt herausragende Engagementbeispiele, finden und diese miteinander vernetzen

Zeitungsfang und Dauer: 2-4 Stunden in der Woche

Einsatzort: Zuhause oder im Büro in Berlin-Mitte

Spaziergangspate und Reisebegleitung gesucht

Stand 92

Fürst Donnersmarck Stiftung

Schädestr. 9-13

14165 Berlin

Ansprechpartner: Marion Reuschel

Telefon: 8 47 18 70

E-Mail: reuschel.fbb@fdst.de

www.fdst.de



Engagement für: Menschen mit Körperbehinderung

Das ist zu tun: Spaziergangspate für Wege durch Zehlendorf, Begleitung auf Tagesfahrten ins Berliner Umland. Spaziergänge Mittwochs 10.30 bis 12.00 Uhr, Tagesfahrten alle paar Wochen

Zeitungsfang und Dauer: Ein Tag

Einsatzort: Zehlendorf und darüber hinaus

Familienbegleitung ist Lebensbegleitung

Björn Schulz Stiftung
Wilhelm-Wolff-Str. 38
13156 Berlin

Ansprechpartner: Barbara Beuth

Telefon: 39 89 98 28

Fax: 39 89 98 99

E-Mail: beuth@bss-services.de

www.bjoern-schulz-stiftung.de

Stand 93



Engagement für: Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern

Das ist zu tun: Familienbegleiter betreuen kranke Kinder und deren Geschwister im häuslichen Umfeld. Sie gestalten schöne gemeinsame Erlebnisse oder stehen der Familie nach dem Tod eines Kindes hilfreich zur Seite.

Zeitungfang und Dauer: Regelmäßig einmal wöchentlich, etwa 3 Stunden

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Freiwilliges Engagement in Nachbarschaftshäusern und Stadtteilzentren

Verband für sozial-kulturelle Arbeit e.V.

Tucholskystr. 11

10117 Berlin

Ansprechpartner: Birgit Monteiro

Telefon: 861 01 91

Fax: 862 11 55

E-Mail: monteiro@sozkult.de

www.stadtteilzentren.de

Stand 94



Engagement für: Nachbarschaftshäuser sind Gemeinschaftseinrichtungen, die für BewohnerInnen in der Nachbarschaft ein breitgefächertes sozial-kulturelles Angebot bereitstellen. Wir arbeiten generationsübergreifend, interkulturell und stadtteilorientiert.

Das ist zu tun: Sie können in zahlreichen Tätigkeitsfeldern aktiv werden, z.B. Begleitung, Betreuung, Beratung, Kultur, Kunst, Organisation, Patenschaften, Umwelt-/Naturschutz, Gesundheit/Pflege, Sport, Handwerk, Bildung, Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising

Zeitungfang und Dauer: Je nach Einsatzfeld unterschiedlich

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Berliner Mehrgenerationenhäuser

Berliner Mehrgenerationenhäuser

Cuvrystr. 13/14

10997 Berlin

Ansprechpartner: Tina Schenck

Telefon: 22 50 24 03

E-Mail: mgh@nachbarschaftshaus-centrum.de

www.mehrgenerationenhaeuser.de

Stand 95



Engagement für: Intergeneratives Engagement Jünger für Älter, Älter für Jünger und im Sinne der nachbarschaftlichen Hilfe. z. B. Kindern, Jugendlichen, Familien in benachteiligten Lebenssituationen. Pflegebedürftigen und Pflegenden Angehörigen.

Das ist zu tun: z. B. Hausaufgabenhilfe; Begleitung auf Ämter und Besuche von Pflegebedürftigen; Unterstützung im Offenen Treff; Know-how und Technische Unterstützung; Mithelfen bei Veranstaltungen und Festen. Ihre Ideen sind willkommen!

Zeitungfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Kreuzberg, Schöneberg, Mitte, Moabit, Reinickendorf, Köpenick, Charlottenburg, Zehlendorf

Senior Experten Service

Senior ExpertenService

Breite Straße 29

10178 Berlin

Ansprechpartner: Klaus Frotscher

Telefon: 2 03 08 45 00 *Mobil:* 0172 3 02 63 89

Fax: 2 03 08 45 02

E-Mail: ses@ses-buero-berlin.de

www.ses-buero-berlin.de

Stand 96



Engagement für: Kleine und mittlere Firmen und andere Organisationsformen

Das ist zu tun: Problemanalyse, Festlegung der nächsten Schritte im Gespräch mit den Mitarbeitern. Hilfe zur Selbsthilfe durch Schulung.

Zeitungfang und Dauer: Einsatz bis 6 Monate

Einsatzort: Berlin und darüber hinaus

Internetportal buergeraktiv Berlin

Geschäftsstelle buergeraktiv Berlin
Jüdenstr. 1
10178 Berlin

Ansprechpartner: Christiane Tümmler

Telefon: 90 26-24 61

Fax: 90 26-22 85

E-Mail: buergeraktiv@berlin.de

www.berlin.de/buergeraktiv

Stand 97



Engagement für: Bürgerportal des Landes Berlin zu den Themen Ehrenamt, Freiwilligenarbeit, Bürgerschaftliches Engagement, Bürgerbeteiligung und Transparenz Mitarbeitern. Hilfe zur Selbsthilfe durch Schulung.

Zeitungsumfang und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Berlin

Aktive Kinderpatenschaften

Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.
Kirchstr. 2
10557 Berlin

Ansprechpartner: Florian Stenzel

Telefon: 46 73 09 43 *Mobil:* 0172 5 99 43 48

www.kipa-berlin.de

Stand 98



Engagement für: Kinder mit unterschiedlichen sozialen Benachteiligungen.

Z.B. Kinder von allein erziehenden Eltern, Kinder mit Migrationshintergrund, Kinder mit Lernschwierigkeiten.

Das ist zu tun: Sie stehen einem Kind langfristig zuverlässig zur Seite und fördern es in seiner Entwicklung. Sie erkunden die Stadt, spielen, lernen, reden miteinander.

Zeitungsumfang und Dauer: 2 - 4 Std. wöchentlich oder am Wochenende

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Berliner Mobilitätshilfedienste

Berliner Mobilitätshilfedienste (Mhd)

Mittenwalder Str. 2

10961 Berlin

Ansprechpartner: Tobias Baur

Telefon: 8 02 08 87-77 *Mobil:* 0177 7 87 54 82

Fax: 8 02 08 87-88

E-Mail: to_baur@web.de

www.berliner-mobilitaetshilfedienste.de

Stand 99



Engagement für: Ältere Bürgerinnen und Bürger mit Mobilitätsschwierigkeiten, die ihre Wohnung nicht ohne Hilfe verlassen können.

Das ist zu tun: Begleitung z.B. zum Einkaufen, Spaziergang, Besuch oder Kulturveranstaltung. Nach kurzer Einarbeitung kann je nach körperlicher Eignung auch Treppenhilfe geleistet werden. Weitere Einzelheiten nach Absprache mit dem Mobilitätshilfedienst.

Zeitung und Dauer: Nach Absprache

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke

Ehrenamtliche Betreuung, Ausübung einer Vorsorgevollmacht

IG Berliner Betreuungsvereine

Eitelstraße 86

10317 Berlin

Ansprechpartner: Ines Höhner

Telefon: 28 47 24 24 56

Fax: 28 47 24 24 68

E-Mail: hoehner@btwerk.de

www.berliner-betreuungsvereine.de

Stand 100



Engagement für: Erwachsene, die wegen psychischer Krankheit oder körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande sind, ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise selbst zu besorgen

Das ist zu tun: Führen von Schriftwechsel mit Behörden, Einrichtungen des Gesundheitswesens, Beantragung von Leistungen sowie bpsw. Kontakt zum Vermieter oder zu Ärzten halten entsprechend der vom Gericht festgelegten Aufgabenkreise.

Zeitung und Dauer: Wöchentlich 2-3 Stunden

Einsatzort: Alle Berliner Bezirke



Veranstaltungsort:

Rotes Rathaus
Rathausstraße 15
10178 Berlin Mitte

Börse:

Festsaal, Wappensaal, Säulensaal

Verkehrsverbindungen:

S- und U-Bahn: Alexanderplatz
Bus: 100, 143, 148, 200, 348, M48
Tram: M4, M6, M19

Herausgeber:

Die Hilfsbereitschaft e.V.
Schumannstraße 3
10117 Berlin
Telefon 8 47 10 87 90
treffpunkt@freiwillig.info
www.freiwillig.info
www.die-hilfsbereitschaft.de
V.i.S.d.P.: C. Schaaf-Derichs
Design&Layout: Marcus Mazzoni, www.dezign.it
-Änderungen vorbehalten-

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die projektbezogenen Angaben. Für den Inhalt der angegebenen Internet-Auftritte sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Förderer



Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Unterstützer der 6. Berliner Freiwilligenbörse



aktiv in Berlin
Landesnetzwerk Bürgerengagement



Berliner Bank



Berliner Wasserbetriebe



Caritasverband für
das Erzbistum Berlin e.V.



Landesarbeitsgemeinschaft
der Freiwilligenagenturen Berlin



Berliner Woche



Malteser
... weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.



radioBERLIN 88,8



Schülerfirma Mobile
der Stötzner Schule



Berlin

Senatskanzlei von Berlin



SeniorkompetenzTeam Berlin



Unionhilfswerk Landesverband Berlin e.V.



Verein für Integrative Therapeutische
Angebote, Vita e.V.



Volkssolidarität Landesverband Berlin



wellcome - Praktische Hilfe für Familien
nach der Geburt